

Handbuch deutscher Frauenorganisationen. Guide to German women's organizations. [1952?]

United States. Office of the US High Commissioner for Germany. Office of Public Affairs
Bonn, Bad Godesberg: Informationsdienst für Frauenfragen,
[1952?]

https://digital.library.wisc.edu/1711.dl/YWRZ7NZLUESIJ8O

As a work of the United States government, this material is in the public domain.

For information on re-use see: http://digital.library.wisc.edu/1711.dl/Copyright

The libraries provide public access to a wide range of material, including online exhibits, digitized collections, archival finding aids, our catalog, online articles, and a growing range of materials in many media.

When possible, we provide rights information in catalog records, finding aids, and other metadata that accompanies collections or items. However, it is always the user's obligation to evaluate copyright and rights issues in light of their own use.

HANDBUCH DEUTSCHER FRAUENORGANISATIONEN

GUIDE TO GERMAN WOMEN'S ORGANIZATIONS



Informationsdienst für Frauenfragen e. V. Bonn, Bad Godesberg, Augustastr. 42 Druck: Druckerei der Frankfurter Neuen Presse

VORWORT

Das Handbuch Deutscher Frauenorganisationen will allen denen im In- und Auslande, die an der Arbeit der deutschen Frauen Interesse haben, eine Übersicht über Frauenorganisationen und Frauengruppen gemischter Verbände der Bundesrepublik und West-Berlins geben.

Seit dem Erscheinen früherer Jahrbücher hat das deutsche Organisationswesen so tiefgreifende Änderungen erfahren, daß eine neue Zusammenstellung dringendes Bedürfnis geworden ist. Diese Veränderungen treten für jeden Kenner ehemaliger Verhältnisse deutlich zutage: Die deutschen Verbände sind vom Nationalsozialismus entweder zerschlagen oder auf das schwerste geschädigt worden, so daß nach 1945 die gesamte Organisationsarbeit neu geschaffen und aufgebaut werden mußte. Von dem einstmals bedeutenden Jüdischen Frauenbund bestehen nur noch verstreute kleine Gruppen.

Obwohl der Neuaufbau noch keineswegs abgeschlossen ist, wird jeder im öffentlichen Leben Stehende es dankbar begrüßen, daß ihm jetzt wieder ein Überblick über das Vorhandene gegeben wird. Auch unseren ausländischen Freunden wird es eine Erleichterung bedeuten, daß sie sich über das Arbeitsgebiet und den Umfang der einzelnen Verbände unterrichten und gegebenenfalls ihre Beziehungen zu den deutschen Verbänden erweitern und vertiefen können.

In das Handbuch sind nur — und das verdient besondere Beachtung — Verbände aufgenommen worden, die sich über das Bundesgebiet und West-Berlin erstrecken; es fehlen somit alle Organisationen der Ostzone und Ost-Berlins, aber auch Ortsvereine und Stadtverbände der Bundesrepublik.

Wir hoffen, daß es im Verlauf weniger Jahre möglich sein wird, eine zweite Auflage dieses Handbuches herauszugeben, in der alle deutschen Frauenorganisationen, also auch diejenigen, welche als Landesverbände oder Ortsvereine arbeiten, aufgeführt werden können. Auf Grund der außergewöhnlichen Situation von Berlin haben wir der Arbeitsgemeinschaft der Berliner Frauenorganisationen ein besonderes Blatt eingeräumt.

Wir möchten allen Organisationen, die Auskunft über ihre Verbände und Institutionen erteilt haben, danken und besonders auch unseren amerikanischen Freunden, die sich der Mühe der notwendigen Umfragen und Nachforschungen unterzogen haben, und die mit uns hoffen, daß durch dieses Handbuch Deutscher Frauenorganisationen der Strom wichtiger Informationen verbreitert und das gegenseitige Verständnis für die Arbeit der deutschen Frauen in der Nachkriegszeit gefördert werden möge.

Informationsdienst für Frauenfragen e. V.



DEUTSCHE FRAUENORGANISATIONEN



AGNES-KARLL-SCHWESTERNVERBAND

Hannover Sitz:

Lister Kirchweg 18 Tel. 6 01 80

Transitzende.

Oberin Helene Blunck.

Berlin-Wilmersdorf, Hanauer Str. 63, Tel. 87 22 70

Geschäftsführerin:

Oberin Elsbeth Heise, Hannover

Geariindet:

1903

Zweck:

Zusammenschluß freiberuflicher Kranken- und

Kinderschwestern

Mitalieder:

ungefähr 12 000

Zugehöriakeit

zu internationalen Organisationen:

International Council of Nurses, London

Landesgruppen:

München 19. Dantestraße 1. Tel. 6 17 07 Bauern

Berlin. Berlin-Wilmersdorf, Hanauer Straße 63

(Agnes-Karll-Haus), Tel. 83 22 70

Bremen. Bremen, Mathildenstraße 22, Tel. 29305

Hamburg-

Hamburg 39, Sierichstraße 85, Tel. 47 36 95 Schleswig-Holstein

Frankfurt/Main, Wiesenau 44, Tel. 75224 Hessen.

Niedersachsen Hannover, Lister Kirchweg 18, Tel. 60180

Nordrhein-Westfalen Duisburg, Königstraße (Merkatorhaus), Tel. 3 26 48

Dortmund, Rotenbacherstraße 32, Tel. 2 14 73

Rheinland-Pfalz

Neuwied/Rhein, Engerser Straße 63, Tel. 32 34

Württemberg-Baden Stuttgart-W. Rosenbergerstraße 46, Tel. 42571 Karlsruhe/Baden, Vorholzstraße 26, Tel. 450 19

ARBEITSGEMEINSCHAFT DER BERLINER FRAHENORGANISATIONEN

Berliner Frauenbund 1945 e. V im Deutschen Frauenring. Vors. Dr. Hildegard Meißner

Berlin-Charlottenburg. Heerstraße 2

Berufsverband Berliner Hausfrauen. Landesverband Berlin im Bund Deutscher Hausfrauen. Vors Fran Heinicke

Berlin-Wannsee. Alricistraße 12

Bund Deutscher Ärztinnen. Berliner Ärztinnenbund. Vors Dr Frieda Herwarth

Berlin-Grunewald. Hohenzollerndamm 82

Club Berufstätiger Frauen Berlin, Vors Ilse Demme

Berlin-Wilmersdorf. Saalfelder Straße 7

Deutsch-Evangelischer Frauenbund Berlins e.V. Vors. Dr. Elly Coler

Berlin-Spandau, Johannisstift

Deutscher Akademikerinnenbund. Vors. Dr. Ella Barowski

Berlin-Schöneberg. Hauptstraße 65

Deutscher Frauenbund für Alkoholfreie Kultur, Berlin-Wannsee. Landesgruppe Berlin. Vors. Margot Krohn

Hohenzollernstraße 4

Frauengruppe der Jüdischen Gemeinde, Vors. Jeanette Wolff, M. d. B.

Berlin-Neukölln. Jonasstraße 50

Katholischer Deutscher Frauenbund, Zweigverein Berlin. Vors. Maria Hellweg

Berlin-Charlottenburg 5. Königsweg 40-44

Staatsbürgerinnenverband e. V., Vors Nora Melle

Berlin-Charlottenburg 2, Berliner Straße 153

Verband Deutsche Frauenkultur, Vors. Lotte Jobst

Berlin-Nikolassee. Tristanstraße 25

Verband der Weiblichen Angestellten (VWA), Vors. Clara Mleinek

Berlin-Steglitz, Gritznerstraße 48

Verein Katholischer Deutscher Lehrerinnen, Zweigverein Berlin

Berlin-Charlottenburg, Bretschneiderstraße 15

ARBEITSGEMEINSCHAFT DER HEBAMMEN-LANDES-VERBÄNDE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Sitz:

Bochum

Brüderstraße 16, Tel. 65808

Vorsitzende:

Luise Zipp

Gearündet:

1950

Zweck:

Förderung der gemeinsamen beruflichen Inter-

essen der Hebammen

Mitglieder:

ungefähr 9000

Zugehöriakeit

zu internationalen Organisationen: Internationale Hebammenvereinigung, Paris

ARBEITSGEMEINSCHAFT DER KATHOLISCHEN DEUTSCHEN FRAUEN

Sitz

Köln

Kaesenstraße 18

Tel 3 49 30

Geschäftsführerin:

Dr. Gertrud Ehrle

Gearündet:

1946

Zweck ·

Die Arbeitsgemeinschaft der Katholischen Frauen umfaßt alle katholischen Frauenorganisationen. um die Fragen, die alle katholischen Frauen angehen, zu besprechen und eine einheitliche Stellungnahme zu erarbeiten, die sich daraus ergebenden Aufgaben gemeinsam oder durch die dafür in Betracht kommenden Organisationen oder Stellen durchzuführen sowie einschlägiges Ma-

terial bereitzustellen

Veröffentlichung:

"Informationsdienst der Arbeitsgemeinschaft der

Katholischen Deutschen Frauen"

ARBEITSGEMEINSCHAFT DEUTSCHER SCHWESTERNVERBANDE

Sitz:

Frankfurt/Main

Königswarterstraße 14, Tel. 44871

Vorsitzende:

Oberin Luise von Oertzen, Frankfurt/Main

Gegründet:

1951

Zweck:

Beratung und Förderung der gemeinsamen Interessen der deutschen Kranken-, Säuglings- und

Kinderschwestern

Mitglieder:

- a) die Mutterhausverbände und Schwesternschaften des Deutschen Caritasverbandes
- b) die Mutterhausverbände und Schwesternschaften der Inneren Mission
- c) der Verband Deutscher Mutterhäuser vom Roten Kreuz
- d) die Deutsche Schwesterngemeinschaft (Agnes-Karll-Verband* Frankfurter Verband

Bund freier Schwestern in der Gewerkschaft Oeffentliche Dienste, Transport und Verkehr)

Veröffentlichungen:

Zeitschriften der einzelnen Verbände

ARBEITSGEMEINSCHAFT EVANGELISCHER THEOLOGINNEN IN DEUTSCHLAND

Sitz: Berlin-Spandau

Evangelisches Johannesstift, Tel. 37 41 41

Vorsitzende: Dr. theol. Christine Bourbeck

Gegründet: 1927, wiedergegründet 1951

Zweck: gemeinsame theologische Weiterarbeit, Bemühung

um die Gestaltung des Dienstes der Theologinnen in der Evangelischen Kirche, gegenseitige Hilfe, Mitverantwortung für den theologischen Nach-

wuchs

Mitglieder: ungefähr 300

Zugehörigkeit

zu internationalen Organisationen:

World Council of Churches, Genf

Landesgruppen:

Bayern- Maria Weigle,

Süddeutschland Stein bei Nürnberg, Bayerischer Mütterdienst

Berlin Dr. theol. Christine Bourbeck s. o.

Nordrhein-Westfalen Ruth Mielke,

und Hessen Minden/Westfalen, Rovenbeckerstraße 50

Schleswig-Holstein Dr. theol. Elisabeth Haseloff,

und Niedersachsen Bidelsdorf bei Rendsburg, Pfarrhaus

Ortsgruppen: je eine im Bereich einer jeden der Evangelischen

Kirche in Deutschland angeschlossenen Landes-

oder Provinzialkirchen

ARBEITSGEMEINSCHAFT FÜR EVANGELISCHE FRAUEN- UND MÄDCHEN-BIBEL-KREISE (MBK)

Sitz: Bad Salzuflen

Baumstraße 10, Tel. 21 29

Vorsitzende: Anna Lawton

Geschäftsführerin: Alexandrine Schmidt

Gegründet: 1919, umorganisiert 1934

Zweck: Zusammenschluß evangelischer Schülerinnen und

berufstätiger Frauen zum Zwecke missionarischen

Dienstes

Mitglieder: 5760

ARBEITSGEMEINSCHAFT FÜR MÄDCHEN-UND FRAUENBILDUNG E.V. – VERBAND DER LEHRERINNEN ALLER SCHULGATTUNGEN

Sitz: Kiel

Düsternbrooker Weg 38, Tel. 42945

Ehrenpräsidentin: Emmy Beckmann, Oberschulrat i. R.,

Hamburg 13, Oberstraße 68, Tel. 44 64 12

Vorsitzende: Dr. Elisabeth Kardel, Kiel

Gegründet: 1899 als "Allgemeiner Deutscher Lehrerinnen-

verein" und 1947 unter dem jetzigen Namen

wiedergegründet

Zweck: Lehrerinnen aller Schulgattungen und Fach-

gebiete zu bewußter und intensiver Mitarbeit an allen Fragen der Mädchenbildung zu sammeln und der Lehrerin zu ausschlaggebendem Einfluß

auf die Mädchenbildung zu verhelfen

Mitglieder: ungefähr 2000

Veröffentlichung: "Mädchenbildung und Frauenschaffen"

Landesverbände:

Württemberg-Baden Württembergischer Lehrerinnen-Verein,

Vors.: Frau Dr. Rau, Stuttgart, Zellerstraße 37

Lehrerinnen-Verein Baden

Vors.: Frau Bellinghausen, Freiburg/Br., Rosenau 8

Korporativ angeschlossene Verhände:

Niedersachsen Verband der Lehrerinnen an Landwirtschafts-,

Berufs- und Fachschulen.

Vors.: Frau Plaehn, Hannover, Ferdinandstr. 52 a

Nordrhein-Westfalen Frauengruppe des Verbandes Deutscher Dipl.-

Handelslehrer, Landesverband Nordrhein-West-

falen

Vors.: Frau Dr. Aenne Jaeger, Düsseldorf, Zietenstraße 43

Ortsgruppen:

29

ARBEITSGEMEINSCHAFT KATHOLISCHER KRANKENPFLEGEORGANISATIONEN DEUTSCHLANDS

Sitz:

Freiburg/Br.

Werthmannhaus, Werthmannplatz 4, Tel. 38 11

Vorsitzende.

Annemarie Cohors-Fresenborg,

Generaloberin der Caritasschwestern, Freiburg/Br., Wintererstraße 19

Gearündet:

1930

Zweck:

Förderung und Wahrung der besonderen Interessen der katholischen Krankenpflege und der

katholischen Krankenschwestern

Mitalieder:

1. Caritasschwesternschaft, Freiburg/Br., Wintererstraße 19

2. Caritasvereinigung für Landkrankenpflege, Arenberg über Koblenz

3. Katholischer Schwesternverband Deutschlands, Berlin NW 21, Waldenser Straße 7

4. Katholische Deutsche Schwesternvereinigung, Köln. Eburonenstraße 6

5. Luiseschwestern,

Köln-Nippes, Mutterhaus der Vinzentinerinnen

 Verein katholischer Deutscher Krankenschwestern, Frankfurt/Main. Westendstraße 17

7. Veronika-Schwesternschaft, Stuttgart-O. Adelheidweg 3

Veröffentlichungen;

Zeitschriften

"Krankendienst", Zeitschrift für katholische

Krankenhäuser und Pflegekräfte, Erscheinungsort Freiburg/Br.

"Die Caritasschwester",

Erscheinungsort Freiburg/Br.

BERUFSGEMEINSCHAFT KATHOLISCHER JUGENDLEITERINNEN LIND KINDERGÄRTNERINNEN

Sitz: Freiburg/Br.

Werthmannhaus, Werthmannplatz 4, Tel. 38 11

Vorsitzende: Maria Kiene, Freiburg/Br.

2. Vorsitzende: Alma Molin

Gegründet: 1923

Zweck: Fachliche und berufsethische Förderung auf dem

Boden des katholischen Glaubens, soziale und wirtschaftliche Interessenvertretung, vor allem

im kirchlichen Raum.

Mitglieder: ungefähr 2000

Ortsgruppen: in allen größeren Städten der Bundesrepublik und

in West-Berlin

BERUFSGEMEINSCHAFT KATHOLISCHER SEELSORGEHELFERINNEN

Sitz: Freiburg/Br

Werthmannhaus, Werthmannplatz 4, Tel. 38 11/12

Geschäftsführerin: Sr. Käthe Neveling

Si. Kaine Nevel

Gegründet: 1926

Zweck.

Pflege der religiösen Berufsauffassung und der apostolischen Berufsfreudigkeit, gegenseitige Unterstützung der Mitglieder in allen Berufsfragen und Förderung des Berufes katholischer Seelsorgehelferinnen im Sinne der katholischen Kirche. Die Berufsgemeinschaft ist eine kirchliche Vereinigung (Pia unio) im Sinne des kirchliche Vereinigung (Pia unio) im

lichen Rechtes

Mitglieder: ungefähr 700

Veröffentlichung: "Die Seelsorgehelferin", Zeitschrift

BERUFSVERBAND KATHOLISCHER FURSORGERINNEN

Sitz: Essen

Hedwig-Dransfeld-Flatz 2, Tel. 26395

Vorsitzende: Dr. h. c. Helene Weber, M. d. B.

Geschäftsführerin: Regierungsrat Maria Braune

Gegründet: 1918, wiedergegründet 1946

Zweck: Zusammenschluß katholischer Fürsorgerinnen zur Bildung der katholischen Berufspersönlichkeit für die soziale Arbeit, zur beruflichen und sozialen

für die soziale Arbeit, zur beruflichen und sozialen Förderung des Standes sowie zur Vertretung der wirtschaftlichen und berufspolitischen Interessen

der Mitglieder.

Mitglieder: 3000

Zugehörigkeit zu internationalen Organisationen:

Union Catholique Internationale de Service Social,

Brüssel

Landesgruppen: Vorsitzende:

Bayern Dr. Luise Joerissen, München, Baaderstraße 56a

Berlin E. Schwella, Berlin-Charlottenburg, Wundtstr. 40

Hamburg Berta Capune, Hamburg-Altona 1, Daimlerstr. 3

Hessen Meta Nicolai, Frankfurt/Main, Untermainkai 4

Niedersachsen Hedwig Hirsch, Hannover, Ellernstraße 6b

Hilde Mayer, Loeningen/Oldenburg, Poststraße 1

Nordrhein-Westfalen Änne Adams, Düsseldorf, Rembrandtstraße 38

Dr. Idamarie Solltmann, Münster/Westfalen,

Mindener Straße 28

Rheinland-Pfalz Katharina , Schmidt, Koblenz - Ehrenbreitstein,

Obertal 53

Anni Weiner, Neustadt/Weinstraße, Rathausstr. 1

Württemberg-Baden Marta Diemer, Freiburg/Br., Wallstraße 26

Therese Zimmerle, Stuttgart, Weißenburgstr. 13

Elisabeth Hauer, Mannheim, B 5, 20

BUND DER DEUTSCHEN KATHOLISCHEN IUGEND

Sitz:

Altenberg, Bezirk Köln,

über Bergisch-Gladbach, Haus Altenberg,

Tel. Burscheid 3 88

Vorsitzende:

Mathilde Beckers

Gegründet:

1922, neugestaltet 1947

Zweck:

Erziehung zur Entfaltung der christlichen Persön-

lichkeit der Frau

Zugehörigkeit zu internationalen Organisationen:

Fédération Mondiale des Jeunesses Féminines

Catholiques, Gent, Belgien

Ortsgruppen:

ungefähr 8000

BUND EVANGELISCHER FÜRSORGERINNEN

Sitz: Bethel b. Bielefeld

Bülowstraße 19. Tel. 6 21 11

Vorsitzende:

Mechthild König

Geariindet:

1950

Zweck:

Der Bund, der eine Gesinnungsgemeinschaft evangelischer Frauen ist, die im sozialen Dienst der Kirche, der öffentlichen oder der freien Wohlfahrtspflege stehen, sucht die Gemeinschaft zu fördern zur Vertiefung evangelischer Glaubens-

haltung.

Mitglieder:

800

Landesgruppen:

Hamburg Gustel Schmidt, Hamburg-Fuhlsbüttel, Birken-

stieg 3

Hessen Dr. Fides von Gontard, Kassel, Hermannstraße 6

Toni Schepeler, Frankfurt/Main, Landgraf-Wil-

helm-Straße 4

Niedersachsen Käte Buddenberg, Osnabrück, Parkstraße 19c

Nordrhein-Westfalen Anneliese Becker, Langenberg/Rhld., Bonsfelder

Straße 1

Elli Helmig, Wattenscheid/Westf., Hochstraße 4

Rheinland-Pfalz

Lilly Bischof, Speyer, Ludwigstraße 6

Württemberg-Baden

Dr. Antonie Kraut, Stuttgart-S., Reinsburgstr. 46

BURO FUR FRAUENFRAGEN IN DER GESELLSCHAFT ZUR GESTALTUNG OFFENTLICHEN LEBENS

Sitz:

Wiesbaden

Saalgasse 13, Tel. 25230 und 25758

Vorstand:

Oberregierungsrat Karl M. Bindert

Dr. Helene von Bila Hertha von Schwerin

Geschäftsführerin:

Dr. Olga Glaue

Gegründet:

1950

Zweck:

Unterstützung der staatsbürgerlichen Arbeit aller demokratischen Frauenorganisationen durch

Kurse "Die Frau in der Gemeinde", Broschüren,

Rednerlisten und Organisationsberatung

DEUTSCH-EVANGELISCHER FRAUENBUND

Sitz: Hannover

Wedekindstraße 26, Tel. 6 33 66

Bundesvorsitzende: Hildegard Ellenbeck, Berlin-Spandau, Evange-

lisches Johannesstift, Tel. Berlin 37 41 41

 $Gesch\"{a}ftsf\"{u}hrende$

Vorsitzende: Dr. Ilse Haun, Hannover

Gegründet: 1899

Zweck: die evangelischen Frauen mit ihrer öffentlichen und sozialen Verantwortung vertraut zu machen

und an der Gestaltung der Gesetzesarbeiten durch Zusammenarbeit mit den Zentralstellen der Evangelischen Frauenarbeit und der Inneren Mission sowie durch Errichtung und Führung von Heimen an der sozialen Hilfstätigkeit auf ver-

schiedenen Gebieten teilzunehmen

ZugehörigkeitUnited Council of Churchwomen, New York, N. Y.zu internationalenOecumenical Movement (World Council of Chur-

Organisationen: ches) Genf

Veröffentlichung: Mitteilungen des Deutsch-Evangelischen Frauen-

bundes

Landesverbände:

Bayern Bayerischer Verband, Vors.: Dr. Elisabeth Meyer-

Spreckels, Fürth-Dambach, Hasenstraße 11

Berlin Landesverband Berlin, Vors.: Elly Coler, Berlin-

Charlottenburg 9, Olympische Straße 20

Hessen Mitteldeutscher Verband, Vors.: Vera Scherrer-Jassoy, Burg Gräfenrode, Kreis Friedberg (Hessen)

dissoy, Darg drafemode, Freisr Hedserg (Freisen)

Niedersachsen Niedersächsischer Verband, Vors.: Frida Deiter, Hannover-Kleefeld, Kirchröder Straße 22

-- -- -- -- -- -- -- -- -- -- -- --

Nordverband, Vors.: Gabriele von Haugwitz,

Hannover, Wedekindstraße 27

Nordwestdeutscher Verband, Vors.: Elfriede von

Luecken, Loga über Leer (Ostfriesland)

Nordrhein-Westfalen Westfälisch-Lippischer Verband, Vors.: Dr. Vik-

toria Steinbiss, MdB, Bielefeld, Moltkestraße 12

Rheinland-Pfalz Rheinischer Verband, Vors.: Marietta Wendt,

Bad Kreuznach, Reitschule 19

Württemberg-Baden

Badischer Verband, Vors.: Erna Gaber, Karlsruhe-Rüppurr, Tulpenstraße 35

Württembergischer Verband, Vors.: Mamie von

Stülpnagel, Stuttgart, Herdweg 42

Ortsgruppen:

110

Korporative Anschluß-

vereine:

120

DEUTSCHE ANGESTELLTEN-GEWERK-SCHAFT (DAG) GRUPPE DER WEIBLICHEN ANGESTELLTEN

Sitz:

Hauptvorstand, Hauptabteilung — Frauen,

Hamburg 36, Holstenwall 3/5,

Tel. 34 10 05, App. 264

Leiterin und Mitglied des Hauptvorstandes:

Agnes Arndt, Hamburg

Gegründet:

1945

Zweck:

Die Deutsche Angestellten-Gewerkschaft ist die gewerkschaftliche Einheitsorganisation der Angestellten. Sie erstrebt den Zusammenschluß aller Angestellten auf demokratischer Grundlage unter Ausschluß parteipolitischer und religiöser Zielsetzung. Die Gruppe der weiblichen Angestellten, die ein Drittel der Gesamtorganisation erfaßt, hat die Aufgabe, die weiblichen Angestellten mit dem gewerkschaftlichen Gedankengut vertraut zu machen und die besonderen Anliegen der weiblichen Angestellten in den Gliederungen und Organen der Deutschen Angestellten-Gewerkschaft

sowie in der Oeffentlichkeit zu vertreten

Mitalieder:

120 000 weibliche Mitglieder

Zugehörigkeit zu internationalen Organisationen: Internationaler Bund der Privatangestellten,

Amsterdam

Union Européene Fédéraliste, Paris — Europa-

Union Deutschland

Ortsgruppen:

200

DEUTSCHE SCHWESTERNGEMEINSCHAFT

Sitz:

Hannover

Lister Kirchweg 18, Tel. 6 01 80

Vorsitzende und Geschäftsführerin

Oberin Elisabeth Heise, Hannover

Gegründet:

1948

Zweck:

Zusammenschluß deutscher Schwesternorganisationen. Der Gemeinschaft angeschlossen sind die Schwesternschaften des Agnes-Karll-Schwesternverbandes, des Deutschen Roten Kreuzes und Verbände von Freien Schwestern. Die Schwesterngemeinschaft arbeitet mit der Inneren Mission

und dem Caritasverband zusammen

ungefähr 20 000 in zusammengeschlossenen Ver-

Mitglieder:

Zugehörigkeit zu internationalen Organisationen:

International Council of Nurses, London

DEUTSCHER AKADEMIKERINNENBUND E.V.

Sitz: Hamburg 13

Oberstraße 68, Tel. 44 64 12

Vorsitzende: Emmy Beckmann, Oberschulrat i. R., Hamburg

Geschäftsführerin: Studienrat Anna Grühn, Hamburg 21, Overbeck-

straße 7

Gegründet: 1926, wiedergegründet 1949

Zweck: Zusammenschluß der deutschen Akademikerinnen

Grundlage, Förderung wissenschaftlicher Arbeit und Austausch wissenschaftlicher und beruflicher Erfahrung sowie Förderung des Nachwuchses und gegenseitige Hilfe und Unterstützung; Mitarbeit an den Aufgaben des öffentlichen Lebens, Wahrung der Berufsinteressen der Akademikerinnen.

Pflege internationaler Zusammenarbeit.

Mitglieder: ungefähr 1200

Zugehörigkeit
zu internationalen
Organisationen

International Federation of University Women,
London

Ortsgruppen:

25

DEUTSCHER ÄRZTINNENBUND E.V.

Sitz: München 23

Kunigundenstraße 48a, Tel. 36 21 05

Vorsitzende: Dr. Thekla von Zwehl, München, Adalbertstr. 96.

Tel. 3 33 99

Schriftführerin: Dr. Maria Ries, München 25, Cimbernstraße 11b

Gegründet: 1923, wiedergegründet 1950

Zweck: Zusammenschluß der deutschen Aerztinnen ohne

Rücksicht auf parteipolitische und konfessionelle Bindungen, Herstellung persönlicher Beziehungen zur Förderung des Zusammenhalts der Mit-

glieder, Wahrung ihrer Berufsinteressen.

Mitglieder: ungefähr 1000

Zugehörigkeit
zu internationalen
Medical Women's International Association, New

Organisationen: York, N. Y.

Ortsgruppen:

DEUTSCHER BERUFSVERBAND DER SOZIALARBEITERINNEN E.V.

Sitz

Düsseldorf

Malkastenstraße 3, Tel. 28113

Vorsitzende:

Gertrud Herzog, Düsseldorf, Kühlwetterstr. 38b.

Tel. 1029

Geschäftsführerin:

Erica Elten

Gegründet:

1916, neugegründet 1950

Zweck:

Zusammenschluß der weiblichen fürsorgerischen Fachkräfte auf überkonfessioneller Grundlage. Aufgaben des Verbandes sind Pflege des Berufsethos, Förderung des fachlichen Ausbildungs- und Fortbildungswesens, Vertretung in allen Berufsfragen, Einflußnahme auf Arbeitsbedingungen,

auf Gesetzgebung und Verwaltung.

Mitglieder:

ungefähr 3000

Zugehöriakeit

zu internationalen Craanisationen:

Comité Français de Service Social, Paris

Landesverbände:

Bauern

Olga Heerdegen, München 9, Theolindenstraße 33

Hessen

Gerda v. Craushaar, Frankfurt/Main, Schwan-

thalerstraße 66

Niedersachsen.

Maria Schmidt, Hameln, Torstraße 4

Nordrhein-Westfalen

M. Hinsberg, Dortmund, Gr. Heimstraße 8

Ch. Linke, Solingen, Albrechtstraße 20

Rheinland-Pfalz

E. Ehrgott, Speyer, Im Oberkämmerer 19

Schleswig-Holstein

2. Vors., I. Kaltschmidt, Kiel, Gerhardstraße 49

Württemberg-Baden

Dr. G. Kopp, Stuttgart-Degerloch, Metzingerstr. 6

Dr. Sachsofsky, Karlsruhe, Klosestraße 34

DEUTSCHER FRAUENBUND FUR ALKOHOLFREIE KULTUR E. V.

Sitz:

Bremen

Herderstraße 74, Tel. 49 12 48

Vorsitzende:

Anna Klara Fischer, Bremen

Schriftführerin:

Studienrat Hedwig Leschke, Hamburg-Wohldorf, Alsterblick 2

Gegründet:

1900

Zweck:

Bekämpfung des Alkoholismus

Mitglieder:

ungefähr 1800

Zugehörigkeit zu internationalen

World's Women's Christian Temperance Union,

zu internationalen Organisationen:

DELITSCHER FRAHENRING

Berlin-Charlottenburg 5 Sitz

Lietzenseeufer 3, Tel. 92 74 83

Ehrenvorsitzende:

Dr. Marie-Elisabeth Lüders, Berlin

Ehrenmitalied:

Theanolte Bähnisch, Regierungspräsidentin, Han-

nover

Vorsitzende.

Dr. Else Ulich-Beil. Berlin-Charlottenburg

Geschäftsführerin:

Hanna Clauss

Geariindet:

1949

Zweck.

die Heranbildung der Frau als Staatsbürgerin. ihre Gewinnung zu lebendiger Teilnahme am öffentlichen Leben. Stärkung ihres Einflusses in Politik. Wirtschaft und Kultur. Vertretung der besonderen Fraueninteressen. Zusammenarbeit

mit den Frauen anderer Länder

Überparteiliche und überkonfessionelle Organisa-

tion

Mitglieder:

ungefähr 50 000

Zugehörigkeit zu internationalen Organisationen:

International Council of Women, Brüssel International Alliance of Women, London

Veröffentlichung:

"Die Frau in Beruf und Staat". Monatszeitung

Landesverhände:

Bauern

Fränkischer Frauenarbeitskreis, Nürnberg, Mug-

genhofer Straße 2

Frauenring Südbayern, München 15, Landwehr-

straße 37 III

Süddeutscher Frauenarbeitskreis Partenkirchen

(Obb.), Maxstadtstraße 5

Rorlin

Berliner Frauenbund e. V., Berlin-Charlotten-

burg 9. Heerstraße 2

Staatsbürgerinnen-Verband e. V., Berlin-Charlottenburg 2, Berliner Straße 153, mit dem "Internationalen Studienheim für Frauen und Jugend-

liche" der International Alliance of Women

Bremen

Frauenausschuß Bremen, Bremen, Neues Rathaus

Hambura

Frauenring Hamburg, Hamburg, Andreasstraße 13

Hessen

Frauenverband Hessen, Bad Homburg v. d. H.,

Hölderlinweg 18

Niedersachsen Niedersächsischer Frauenring, Wilhelmshaven,

Holtermannstraße 59

Landesring Oldenburg, Oldenburg, Osterstraße 4 Landesring Braunschweig, Braunschweig, Tost-

mannplatz 18

Nordrhein-Westfalen Landesverband Rheinland, Düsseldorf, Mecum-

straße 33

Landesring Westfalen, Münster/Westfalen, Propsteistraße 21

Rheinland-Pfalz Landesring Rheinland-Pfalz, Landau/Pfalz,

Marienring 8

Schleswig-Holstein Landesring Schleswig-Holstein, Kiel, Kirchhof-

allee 81

Württemberg-Baden Frauenring Nordbaden, Karlsruhe-Rüppurr, Hol-

derweg 15

Landesverband Württemberg, Stuttgart, Leibnizstraße 75

strabe 75

Frauenring Südbaden, Baden-Baden, Winter-

halter Straße 1

Landesring Württemberg-Hohenzollern, Tübin-

gen, Wielandstraße 9

Korporațiv angeschlossene Verbände:

Agnes-Karll-Schwesternverband, Hannover, Lister Kirchweg 18

Deutscher Frauenbund für alkoholfreie Kultur, Bremen, Herderstraße 74

Gedok, Verband der Gemeinschaften der Künstlerinnen und Kunstfreunde e. V., Hamburg-Blankenese, Goßlarstraße 22

Niedersächsischer Hebammen-Verband, Hannover Reichsbund der Kriegs- und Zivilbeschädigten, Sozialrentner und Hinterbliebenen — Frauengruppe — Hamburg 36, Gr. Bleichen 23

Reifensteiner Verband e. V., Goslar, Claustorwall 28

Verband der weiblichen Angestellten e. V. Hannover, Schiffgraben 27a

DEUTSCHER GEWERKSCHAFTSBUND (DGB) HAUPTABTEILUNG VIII – FRAUEN

Sitz: Düsseldorf

Hans-Böckler-Haus, Stromstraße 8, Tel. 10881

Leiterin und Mitglied

des Bundesvorstandes: Thea Harmuth, Düsseldorf

Sekretariat: Irmgard Hornig, Düsseldorf
Maria Weber, Düsseldorf

Gearündet: Anfänge gehen auf 1850 zurück; 1949 wiederge-

gründet unter dem jetzigen Namen

Zweck: Der Deutsche Gewerkschaftsbund erstrebt den

Zusammenschluß aller Arbeitnehmer zu wirkungsvoller Einheit und zur Vertretung der gemeinsamen Interessen auf den Gebieten der Wirtschaft, der Sozial- und der Kulturpolitik. Die Hauptabteilung VIII — Frauen — erfaßt alle Frauen in den dem DGB angeschlossenen Ge-

werkschaften

Mitglieder: 1 200 000 Einzelmitglieder

Zugehörigkeit zu internationalen Organisationen:

IBFG Internationaler Bund Freier Gewerkschaf-

ten, Brüssel

Landesbezirksfrauensekretariate:

Bayern Margarethe Kempe, München 15, Landwehrstr. 7-9

Berlin Charlotte Starick, Berlin W 15, Schlüterstr. 45

Hessen Lucie Beyer, Frankfurt/Main,

Wilhelm-Leuschner-Straße 69-77

Niedersachsen Grete Schmalz, Hannover, Wilhelmstraße 14

Nordmark Hilde Strohmaier, Hamburg 1, Besenbinderhof 57 IV

Nordrhein-Westfalen Else Warnke, Düsseldorf, Mintropstraße 19

Rheinland-Pfalz Clara Sahlberg, Mainz, Gutenbergplatz 3 (ehren-

amtlich)

Württemberg-Baden Clara Döhring, M.d.B., Stuttgart-N., Rote Str. 2a

Orts- und Kreis-

frauenausschüsse: 321

Hauptvorstände der Industriegewerkschaften und Gewerkschaften:

Frauensekretariate:

IG Chemie, Papier,

Keramik: Ros

IG Druck und Papier

Gewerkschaft der Eisenbahner Deutschlands

Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft

Gewerkschaft Gartenbau, Landund Forstwirtschaft

Gewerkschaft Handel, Banken und Versicherungen

Gewerkschaft Holz

Gewerkschaft Kunst

Gewerkschaft Leder Industriegewerkschaft Metall

IG Nahrung, Genuß, Gaststätten

Gewerkschaft Öffentliche Dienste, Transport und Verkehr

Deutsche Postgewerkschaft

Gewerkschaft Textil, Bekleidung Rose Marquardt, Hannover, Rathenauplatz 3

Käthe Sodan, Stuttgart-N., Rote Straße 2a

Grete Meier, Frankfurt/Main, Friedrich-Ebert-Straße 75

Rektorin Lina Fahrenkrug, Mülheim/Ruhr, Uhlandstraße 41 (ehrenamtlich)

Berta Kellnereit, Hann.-Münden, Bahnhofstr. 21 (ehrenamtlich)

Essen, Kruppstr. 30 z. Zt. noch unbesetzt

Helene Junglas, Düsseldorf, Hüttenstraße 34

Babette Rögner, Stuttgart N., Rote Straße 2a

Olga Brandt-Knack, Hamburg 21, Carlstraße 11 (ehrenamtlich)

Margarete Träder, Frankfurt/Main, Untermainkai 70-76

kai 70-76

Elisabeth Ostermeier, Hamburg 1, Besenbinderhof 57

Ingeborg Tönnesen, Stuttgart-N., Rote Straße 2a Aenne Becker, Frankfurt/Main, Untermain-

kai 70-76

Liesel Kipp-Kaule, M.d.B., Düsseldorf, Florastr. 7

DEUTSCHER HAUSFRAUEN-BUND (BERUFS-VERBAND DER DEUTSCHEN HAUSFRAU)

Sitz: Frankfurt/Main

Klaus-Groth-Straße 11. Tel. 5 34 35

Vorsitzende: Emmi Lüthje, M. d. L., Kiel, Esmarchstraße 64

Geschäftsführende

Vorsitzende: Fini Pfannes, Frankfurt/Main Gegründet: 1916, wiedergegründet 1949

Zweck: Zusammenschluß aller Hausfrauen zu einer Be-

rufsorganisation, um der hauswirtschaftlichen Tätigkeit die ihr zukommende Stellung zu sichern und dahin zu wirken, daß die Hausfrau entlastet und ihre Interessensphäre erweitert wird. Der Hauswirtschaft soll entsprechend ihrer Bedeutung als Konsument Geltung als qualitäts- und

preisbildender Faktor verschafft werden

Landesgruppen:

Bayern Anneliese Stölzel, München-Pasing, Numberger-

straße 10

Berlin Anna Heinicke, Berlin-Steglitz, Schloßstraße 8
Bremen Leni Krollmann, Bremen, Harzburger Straße 10

Hamburg Frieda Roß, Hamburg-Volksdorf, Am Wensen-

balken 64

Hessen Else Pelz-Langenscheidt, Kassel-Ki., Am Julius-

stein 14

Niedersachsen Dr. Margarete Müller, Hannover-Liststadt,

Eichenplan 1

Erna Rahlwas, Oldenburg i. O., Katharinenstr. 10

Nordrhein-Westfalen Agnes von Brakel, Viersen, Gladbacher Straße 463

Charlotte Ueckermann, Herford, Alter Markt 5

Württemberg-Baden Hilde Hofmann, Heidelberg, Sofienstraße 3

Maria Hamann, Stuttgart-W., Bismarckstraße 92

Ortsgruppen: 200

DEUTSCHER LANDFRAUENVERBAND E.V.

Sitz: Stuttgart

Rotebühlstraße 84, Tel. 6 69 25

Vorsitzende: Gräfin Marie

Gräfin Marie Luise Leutrum von Ertingen, Nippenburg/Schwieberdingen. Württemberg-Baden

Geschäftsführerin:

Regina Frankenfeld, Stuttgart

Gegründet:

1904

Zweck:

berufsständische Förderung, fachliche und allgemein geistig-kulturelle Fortbildung der Land-

frauen.

Mitglieder:

ungefähr 60 000

Zugehörigkeit

Country Women of the World, London

zu internationalen Organisationen:

Confédération Européenne d'Agriculture, Brugg,

Schweiz (CEA)

Landesverbände:

Bayern Landfrauengruppe im Bayerischen Bauernver-

band, München, Max-Joseph-Straße 3

Berlin

Landfrauenverein West-Berlin, Berlin-Schöne-

berg, Feurigstraße 4

Bremen

Landfrauenverein Bremen, Parkallee 81

Hamburg

Landfrauenverein Hamburg-Lohbrügge, Binnen-

feldredder 19

Hessen

Landfrauenverband Frankfurt/Main, Bockenhei-

mer Landstraße 25

Landfrauenverband Kassel-Wilhelmshöhe, Kur-

hausstraße 42

Niedersachsen

Landfrauenverband Hannover, Hohenzollern-

straße 39

Landfrauenverband Weser-Ems, Oldenburg/O.,

Mars-la-Tour-Straße 2

Nordrhein-Westfalen

Rheinische Landfrauenvereinigung, Bonn, Ende-

nicher Allee 60

Westfälisch-Lippischer Landwirtschaftsverband e. V., Landfrauenabteilung, Münster, Schorlemer-

straße 7

Kneiniana-Pjaiz	tern, Fischerstraße 11
•	Landwirtschafts-Schule, Mainz, Wallstraße 45/49
Schleswig-Holstein	Landesverband der Landfrauenvereine Schleswig- Holsteins, Kiel, Holstenstraße 108
William bank Dudan	Landwirtschaftlicher Hauntwerhand Freihurs/Br

Württemberg-Baden

Landwirtschaftlicher Hauptverband, Freiburg/Br.,
Rempartstraße 11

Landfrauenverband Stuttgart-W., Rotebühlstr. 84

DEUTSCHER NATIONALVERBAND DER KATHOLISCHEN MÄDCHEN-SCHUTZVEREINE E. V.

Sitz:

Freiburg/Br.

Werthmannhaus, Werthmannplatz 4, Tel. 38 11

Vorsitzende.

Kultusminister Christine Teusch, Köln-Ehrenfeld, Schirmerstraße 29

Schriftführerin:

Elisabeth Denis, Freiburg/Br., Poststraße 9

Gegründet:

1905

Zweck:

Vorbeugende Hilfe für die weibliche Jugend, die durch Arbeits- und Berufslosigkeit, Wanderung und Ortsfremdheit gefährdet ist, durch Reisehilfe auf Bahnhöfen, praktische Maßnahmen zu hauswirtschaftlicher Ausbildung in Kursen und in Werkheimen. Der Verband ist der Träger der Katholischen Deutschen Bahnhöfsmission und unterhält 198 Missionsbüros auf Bahnhöfen, in denen 295 berufliche und mehr als 2000 freiwillige Helfer tätig sind; er arbeitet in enger Verbindung

mit der Evangelischen Bahnhofsmission

Mitalieder:

ungefähr 3000

Zugehörigkeit zu internationalen Organisationen:

Association Catholique Internationale de Protection de la Jeune Fille, Fribourg/Schweiz

Ortsgruppen:

ungefähr 600

DEUTSCHER VERRAND BERUESTÄTIGER FRAIIFN F V

Sitz:

Barlin

Geschäftsstelle:

Hamburg-Nienstedten, Elbchaussee 352.

Tel 49 10 08 — 22 15 58/59

Vorsitzende.

Maria May, Hamburg

Geschäftsführerin:

Barbara v. Treskow, Hamburg

Geariindet:

1951

Zweck:

Auf unmittelbarer und gemeinnütziger Grundlage alle Interessen der berufstätigen Frauen zu fördern und die Mitglieder zu ermutigen, sich ihrer sozialen, beruflichen und wirtschaftlichen Verantwortung bewußt zu werden. Der Verband bemüht sich, durch seine Clubs die öffentliche Meinung über die Stellung der Frau im In- und

Auslande zu beeinflussen

Mitalieder:

ungefähr 2000

Zugehörigkeit zu internationalen Organisationen:

International Federation of Business and Pro-

fessional Women, London

Clubs Berufstätiger

Frauen in.

Berlin. Vors. Ilse Demme,

Berlin-Wilmersdorf, Saalfelder Straße 7

Ronn

Bremen.

Vors. Annemarie v. Harlem. Bad Godesberg, Augustastraße 26

Dr. Inge Möller.

Bremen, Heinrich-Hertz-Straße 7

Düsseldorf

Vors. Ilse Schneider.

Düsseldorf-Gerresheim, Truchseßstraße 31

Frankfurt

Vors. S. v. Levetzow.

Frankfurt/Main, In der Römerstadt 207

Füssen

Vors. Magdalene Danziger.

Füssen, Königstraße 1

Gießen

Vors. Ursula Balser,

Gießen, Wilhelmstraße 20

Hamburg

Vors. Maria May,

Hamburg-Nienstedten, Elbchaussee 352

Karlsruhe Vors. Ju Richter,

Karlsruhe, Moltkestraße 61

Kassel Vors, Susanne Windisch.

Kassel, Elfbuchstraße 29

Mannheim Vors. Dr. Erdmuthe Falkenberg.

Mannheim-Lindenhof, Schwarzwaldstraße 5

München Vors. Dr. Schreiner-Bienert,

München, Friedrich-Herschel-Straße 20

Münster Vors. Antonia v. Olfers,

Münster/W., Post Billerbeck, "Haus Runde"

Norderney Vors. Ellen v. Biedermann,

Norderney, "Haus Sonnenhof"

Nürnberg Vors. Brigitte Gerth-Seuffert,

Nürnberg, Schleiermacherstraße 25

Pforzheim Vors. Toni Berger,

Pforzheim, Bleichstraße 72

Stuttaart Vors. Hildegard Kienzle.

Stuttgart-N., Birkenwaldstraße 74

Wabern Vors. Gabriele Mannesmann,

Wabern, Behelfsheim-Siedlung

Wiesbaden Vors. Diana v. Buggenhagen,

Wiesbaden, Nerobergstraße 5

DEUTSCHES ROTES KREUZ (FRAUENGRUPPEN)

Sitz Ronn

Kaiserstraße 44. Tel. 3 38 46

Vorsitzende. Gräfin v. Waldersee, Düsseldorf

Referentin

Frieda Cleve, Bonn, Kaiserstraße 44, Tel. 3 38 46 für die Frauenarbeit:

1870—1937 selbständige Frauenvereine, seit 1937 Geariindet:

Frauengruppen im Rahmen des Gesamtverbandes

im Roten Kreuz

ist die Erfüllung der Aufgaben, die sich aus der Zweck.

Genfer Konvention ergeben, und die Mitarbeit auf allen Gebieten der Wohlfahrts- und Gesundheits-

fürsorge

Zugehörigkeit

zu internationalen Organisationen:

Liga der Rotkreuzgesellschaften, Genf

Landesfrauenausschüsse:

Bayrisches Rotes Kreuz. Bauern

München 22. Wagmüllerstraße 16

Rerlin. DRK-Landesverband Berlin,

Berlin-Zehlendorf, Berliner Straße 11

DRK-Landesverband Bremen, Bremen.

Bremen, Osterdeich 5

Hambura DRK-Landesverband Hamburg.

Hamburg 13. Harvestehuder Weg 26

DRK-Landesverband Hessen, Hessen

Frankfurt/Main. Junghofstraße 26

DRK-Landesverband Braunschweig. Niedersachsen

Braunschweig, Adolfstraße 20

DRK-Landesverband Niedersachsen.

Hannover, Leinestraße 1

DRK-Landesverband Oldenburg. Oldenburg, Baumgartenstraße 2

DRK-Landesverband Nordrhein, Nordrhein-Westfalen

Düsseldorf, Sternstraße 74

DRK-Landesverband Westfalen. Münster/W., Zumsandestraße 27 Rheinland-Pfalz DRK-Landesverband Rheinland-Pfalz,

Koblenz, Kardinal-Krementz-Straße 10

Schleswig-Holstein DRK-Landesverband Schleswig-Holstein,

Kiel, Hindenburgufer 75

Württemberg-Baden Badisches Rotes Kreuz.

Freiburg/Br., Günterstalstraße 56

DRK-Landesverband Württemberg-Baden.

Stuttgart-O, Neckarstraße 40

DRK-Landesverband Württemberg-Hohenzollern,

Tübingen, Kornhaus

Ortsgruppen: 4312

DIAKONIEGEMEINSCHAFT

Sitz: Berlin-Wilmersdorf

Landhausstraße 11. Tel. 87 19 66

Vorsitzende: Oberin Auguste Mohrmann

Gegründet: 1933

Zweck: Zusammenschluß aller evangelischen Schwestern-

verbände Deutschlands

Mitglieder: 46 000

Zugehörigkeit

zu internationalen Organisationen: Diaconia, Amsterdam

Ortsgruppen: 149

ELLY-HEUSS-KNAPP-STIFTUNG DEUTSCHES MUTTERGENESUNGSWERK

Sitz.

Stein bei Nürnberg.

Tel. Nürnberg 68012 oder 68020

Vorsitzende:

Elly Heuss-Knapp*, Bonn, Koblenzer Straße 135

Geschäftsführerin:

Dr. Antonie Nopitsch,

Stein bei Nürnberg, Mütterheim

Gegründet:

1949

Zweck:

Das Familienleben in Deutschland durch tatkräftige Hilfe für die Mütter kleiner Kinder zu

retten.

Das Müttergenesungswerk verfügt über eine Anzahl von Erholungsheimen; es arbeitet eng mit den folgenden Organisationen zusammen:

Ev. Arbeitsgemeinschaft für Müttererholung, Kath. Arbeitsgemeinschaft für Müttererholung, Deutsches Rotes Kreuz, Abt. für Müttergenesung,

Hauptausschuß für Arbeiter-Wohlfahrt, Abteilung Müttergenesung.

Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, Ab-

teilung Müttergenesung

^{*} verstorben 19. Juli 1952

EVANGELISCHE FRAUENARBEIT IN DEUTSCHLAND

Sitz: Frankfurt/Main,

Schaumainkai 23, Tel. 6 36 53

Vorsitzende: Hildegard Ellenbeck, Berlin-Spandau,

Evangelisches Johannisstift Tel. 37 41 41

Geschäftsführerin: Anni Rudolph

Gegründet: 1926, umorganisiert nach 1933,

seit 1945 neuorganisiert

Zweck: Zusammenfassung aller Frauenorganisationen

innerhalb der evangelischen Kirche in Deutschland und ihre Vertretung gegenüber den nichtevangelischen Frauenorganisationen und allen

Stellen des öffentlichen Lebens

EVANGELISCHE FRAUENHILFE IN DEUTSCHLAND, GESCHÄFTSSTELLE WEST

Sitz: Münster/W.

Roxeler Straße 44, Tel. 29 66

Vorsitzende: Marie Krüger,

Dortmund, Droste-Hülshoff-Straße 14, Tel. 4 01 57

Geschäftsführerin: Vikarin Gerda Drewes, Münster/W.

Gegründet: 1899, Einrichtung der Geschäftsstelle West 1949

Zweck: Zusammenschluß der Landesverbände, die in den

Kirchengemeinden evangelische Frauen zu seelsorgerischem und diakonischem Dienst in der Ge-

meinde heranziehen

Landesverbände:

Bremen Landesverband Bremen,

Bremen, Hartwigstraße 28

Hamburg Landesverband Hamburg,

Hamburg-Fuhlsbüttel, Birkenstieg 3

Hessen Stadtverband Frankfurt/Main,

Frankfurt/Main, Bertramstraße 81

Landesverband Hessen, Darmstadt, Kirchstraße 11

Landesverband Kurhessen-Waldeck,

Kassel, Hermannstraße 6 Landesverband Nassau, Wiesbaden, Walkmühle

Niedersachsen Landesverband Braunschweig,

Braunschweig, Pawelstraße 9 Landesverband Oldenburg, Oldenburg, Schütenweg 7

Nordrhein-Westfalen Landesverband Lippe,

Detmold, Kissingerstraße 78
Landesverband Rheinland,
Bad Godesberg, Rheinallee 78
Landesverband Westfalen,
Soest, Feldmühlenweg 15

Rheinland-Pfalz. Landesverband Pfalz, Edenkoben, Poststraße 6

Schleswig-Holstein Landesverband Schleswig-Holstein, Neumünster, Klaus-Groth-Straße 25

Württemberg-Baden Landesverband Württemberg,

Stuttgart-S., Tübinger Straße 16

EVANGELISCHE SCHWESTERNSCHAFT IRENENRING

Sitz:

Stuttgart-S.

Danneckerstraße 36 Tel. 24 09 52

Vor sitzende:

Pfarrvikarin Lydia Präger, Stuttgart

Gegründet:

1947

Zweck:

Zusammenschluß berufstätiger, unverheirateter oder verwitweter Frauen zu gegenseitiger Hilfe

in christlicher Verantwortung

EVANCELISCHER VERBAND DER WEIBLICHEN JUGEND DEUTSCHLANDS E.V. BURCKHARDTHAUS (YWCA)

Sitz:

Berlin-Dahlem

Rudeloffweg 27, Tel. 76 15 23

Sitz

in Westdeutschland:

Gelnhausen/Hessen Herzbachweg 2, Tel. 604

Geschäftsführerin:

Oberin Hulda Zarnack, Gelnhausen/Hessen

Gegründet:

1893 in Berlin, 1949 in Gelnhausen

Zweck.

Die Gemeinschaft der Verbände und ihre Arbeit auf dem Boden des Evangeliums aufzubauen; sie arbeiten an der Überwindung der geistigen, leiblichen, sittlichen und sozialen Not der Jugend durch Gesundheits- und Erholungsfürsorge und

allgemeine Erziehung

Zugehöriakeit zu internationalen Organisationen:

World's Young Women's Christian Association,

Genf

Landesverbände:

Bauern

Ev. Jungmädchenwerk,

Nürnberg, Hummelsteiner Weg 100

Bremen

Hambura

Ev. Jungmädchenwerk, Bremen, Celler Straße 47/49

Ev. Landesverband für die Weibliche Jugend,

Hamburg, Trostbrücke 4 IV

Hessen.

Ev Mädchenwerk für Kinder- und Jugendarbeit

in der Ev. Kirche,

Frankfurt/Main, Neue Schlesingergasse 24 Ev. Mädchenwerk Kurhessen-Waldeck e. V.,

Bad Hersfeld, Nachtigallenstraße 11

Niedersachsen

Landesverband für die Ev. Weibl. Jugend, Hannover, Lutherhaus, Ebhardtstraße

Ev. Jungmädchenwerk Oldenburg, Oldenburg/O. Schleusenstraße 22

Landesstelle für die Ev. Weibliche Jugendarbeit, Braunschweig, Georg-Westermann-Allee 76 a

Nordrhein-Westfalen Ev. Mädchenwerk im Rheinland.

Düsseldorf/Post Dornap, Haus "Quellengrund" Ev. Landesverband für die Weibl. Jugend Lippes.

Detmold, Lagesche Straße 11

Rheinland-Pfalz Ev. Jungmädchenwerk Pfalz,

Ludwigshafen/Rh., Leuschnerstraße 11

Schleswig-Holstein Ev.-luth. Landesverband Weiblicher Jugend.

Koppelsberg bei Plön, Hinterste Wache

Ev. Verband für die Weibl. Jugend Lübecks e. V..

Lübeck, Große Burgstraße 51

Württemberg-Baden Ev. Mädchenwerk,

Karlsruhe/Baden, Blumenstraße 1 Ev. Verband für die Weibliche Jugend,

Stuttgart-S., Danneckerstraße 36

FODERATION DER DEUTSCHEN LYCEUM-CLUBS

Sitz:

Hamburg

Johnsallee 11. Tel. 44 37 40

Vorsitzende:

Gertrud Behrens, Hamburg

 $Schrift f\"{u}hrer in:$

Margarete Gerson, Hamburg

Gegründet:

1950

Zweck:

Förderung von Verbindungen zwischen geistig schaffenden Frauen aller Nationen, die sich für den Fortschritt in der Literatur, im Zeitungswesen, in der Wissenschaft, den Künsten, der Musik und der öffentlichen Wohlfahrt interessieren

Mitalieder:

ungefähr 1500

Zugehörigkeit

zu internationalen Organisationen: Association des Lyceum-Clubs, Zürich

Der Föderation der Deutschen Lyceum-Clubs sind angeschlossen:

> Deutscher Lyceum-Club Aachen, Vors. Julie Rehnisch, Aachen, Maria-Theresia-Allee 271

Deutscher Lyceum-Club Hamburg e. V., Vors. Gertrud Behrens, Hamburg, Scheffelstr. 32

Deutscher Lyceum-Club Karlsruhe, Vors, Liesel Ott, Karlsruhe, Riefstahlstraße 2

Deutscher Lyceum-Club Köln, Vors. Frau I. Hesse, Bad Godesberg, Bismarckstraße 16 Deutscher Lyceum-Club Konstanz,

Vors. Elsa Behrend, Konstanz, Mainaustraße 29

Deutscher Lyceum-Club München e.V., Vors. Elisabeth Lörik-Kummer, München, Schraudolphstraße 15, II

FRAIJENARBEIT DES INTERNATIONALEN GUTTEMPIER-ORDENS IN DEUTSCHLAND

Sitz:

Hamburg 1

Große Allee 18, Tel. 24 58 80

Leiterin der Frauen-

arbeit für das Bundes-

Anna Klara Fischer

aebiet:

Bremen. Herderstraße 74. Tel. 4 06 06

Gegründet:

1889

Zweck.

Die Fürsorge für Alkoholgefährdete, der Schutz der Kinder vor den Gefahren des Alkohols die Aufklärung über die Alkoholgefahren und die

Arbeit für alkoholfreie Getränke

Mitalieder:

1800

Zugehörigkeit

zu internationalen Organisationen:

International Orders of Good-Templars,

Aarhus, Dänemark

Ortsgruppen:

132

FRAUENGILDE DES ZENTRALVERBANDES DEUTSCHER KONSUM-GENOSSENSCHAFTEN

Sitz: Hamburg 1

An der Alster 57-61, Tel. 24 80 51

Vorsitzende: Marianne Gruender, Kassel, Rotenburger Str. 26

Geschäftsführerin: Emmy Riedl, Hamburg

Gearündet: 1948

Zweck: die Frauen für die wirtschaftlichen und ideellen Ziele der Konsumgenossenschaftsbewegung zu

Ziele der Konsumgenossenschaftsbewegung zu interessieren, ihre Beteiligung in allen Zweigen der selbstverwaltenden Körperschaften zu verstärken und sie mit den volkswirtschaftlichen und

hauswirtschaftlichen Fragen bekanntzumachen

Mitglieder: ungefähr 8000

Zugehörigkeit International Women's Cooperative Committee, zu internationalen London

Organisationen:

Ortsgruppen: ungefähr 80

GEDOK

VERBAND DER GEMEINSCHAFTEN DER KUNSTLERINNEN UND KUNSTFREUNDE E. V.

Sitz: Hamburg-Blankenese

Goßlerstraße 22, Tel. 46 11 13

Vorsitzende: Marianne Gärtner

Geschäftsführerin: Elisabeth Roediger, Oberneuland 193, Gebiet

Bremen

Gegründet: 1926 von Ida Dehmel; neugegründet 1947

Zweck: Wahrung der künstlerischen und wirtschaftlichen

Interessen der Künstlerinnen. Besonderer Wert wird auf die Qualität der künstlerischen Arbeit und auf Förderung der Herstellung enger Verbindung zwischen Künstlerinnen und Kunstfreunden

gelegt.

Mitglieder: ungefähr 1900

Fachbeiräte für:

Bildende Kunst: Elisabeth Roediger, Bremen

Journalistik: Katharina Albrecht, Bremen

Kunsthandwerk: Käthe Ruckenbrod, Heidelberg

Edith Mendelssohn Bartholdy, London

Musik: Hilda Kocher-Klein, Hamburg

Schrifttum: Dr. Ilse Reicke, Augsburg

Tanz: Gertrud Nietz, Stuttgart

Wiedergebende Musik: Stephanie Pellissier, Heidelberg

Im Gedok-Verband sind zusammengeschlossen:

Berlin Verein Berliner Künstlerinnen, Vors. Frau Len

Scherer-Sellschopp, Dortmunder Straße 13

Bremen Gedok, Vors. Elisabeth Roediger, Oberneuland 193

Bonn Gedok, Vors. Ilse Prinzhorn, Plückerstraße 1

Frankfurt Gedok, Vors. Luise Richarz, Eppsteiner Straße 38

Hamburg Gedok, Vors. Marianne Gärtner, Hamburg-Blan-

kenese, Goßlerstraße 22

Hannover	Gedok, Vors. Irmgård Münchmeyer, Hannover- Waldhausen, Güntherstraße 13
Heidelberg	Gedok, Vors. Stephanie Pellissier, Häusserstr. 22
$Homburg\ v.\ d.\ H.$	Gedok, Vors. Nora Eberlein, Promenade 28
Karlsruhe	Gedok, Vors. Alice Proumen, Stephanienstraße 20
Kempten/Allg.	Gedok, Vors. Dagmar v. Bezold, Lingstraße 12
Mannheim	Gedok, Vors. Martha Neef, Viktoriastraße 10
München	Gedok, Vors. Edith Kämmerer, Hundingstraße 6
$Reutlingen/W\"{u}rtt.$	Gedok, Vors. Lisa Krieser, Karlstraße 34
Stattaant	Codels Many Ella Haffmann Tiorgantonygg A

GEMEINSCHAFT DER ELISABETHEN-KONFERENZEN DEUTSCHLANDS

Freiburg/Br. Sitz:

Werthmannhaus, Werthmannplatz 4, Tel. 38 11

Elisabeth Dold. Varsitzende.

Freiburg/Br., Runzstraße 66, Tel. 3284

Dr. Maria Bornitz Geschäftsführerin:

1931 Geariindet:

Zweck. Förderung der Frauengruppen, die sich die Sorge

für hilfsbedürftige Familien und alte Leute angelegen sein lassen, im Geiste der hl. Elisabeth

von Thiiringen und des St. Vincent de Paul

Mitalieder: ungefähr 40 000 aktive und 200 000 helfende Mit-

glieder

Union des Dames de la Charité, Paris Zugehörigkeit

zu internationalen Union Internationale des Organismes Familiaux. Organisationen:

Paris

Ausschüsse bei den Diözesan-Verhänden.

Vors. Carola Schmitz-Burchartz, Aachen

Aachen, Bismarckstraße 172

Vors. Dr. Marianne Pünder. Rerlin.

Berlin-Steglitz. Plantagenstraße 1

Vors. Elisabeth Dold. Freibura

Freiburg/Br., Runzstraße 66

Vors. Margarete Jahn, Fulda, Windthorststraße 6 Fulda

Vors. Anna Hopmann, Köln

Köln-Bayental, Bayental-Gürtel 31

Vors. Elisabeth Reichwein, Limbura

Bad Homburg v. d. H., Gymnasialstraße 6

Vors. Baronin Maria von Franckenstein, Miinchen

München 15. Mathildenstraße 3

Vors. Änne Pieper, Duisburg, Fuldastraße 6 Münster

Vors, Marie Bergmann, Osnabrück, Ziegelstr. 21 Osnabriick.

Paderborn. Vors. Dr. Hedwig Pueyn,

Gelsenkirchen-Ückendorf, Ückendorfer Straße 37

Vors. Marianne Trabold, Rottenburg

Stuttgart, Reinsburgstraße 152

GUSTAV-ADOLF-WERK DER EVANGELISCHEN KIRCHE IN DEUTSCHLAND – FRAUENARBEIT WEST

Sitz:

Essen

Moltkestraße 74, Tel. 25193

Bundesvorstand:

Gerta Badt, Essen

Geschäftsführender

Gustav-Adolf-Werk-Zentrale West,

Vorstand:

Kassel, Frankfurter Straße 80, Tel. 7279

Geariindet:

1832

Zweck:

Pflege der Diaspora im In- und Ausland

Ortsgruppen:

230

INFORMATIONSDIENST FÜR FRAUENFRAGEN E. V. BONN

Geschäftsstelle: Bad Godesberg

Augustastraße 42, Tel. 50 05

Vorsitzende: Nora Melle, Berlin-Charlottenburg 2,

Berliner Straße 153, Tel. 347655

Geschäftsführerin: Annelise Glaser,

Bad Godesberg, Augustastraße 42, Tel. 50 05

Gegründet: 1951

Zweck: Auskunftserteilung, Sammlung und Weitergabe

von Informationen, Nachrichten und Statistiken des In- und Auslandes, von Berichten aus Parlamenten, Herausgabe eines Informationsblattes

Gründungsverbände: Arbeitsgemeinschaft Kath. Deutscher Frauen

Arbeitsgemeinschaft für Mädchen- und Frauenbildung, Verband der Lehrerinnen aller Schul-

gattungen

Arbeitsgemeinschaft der Wählerinnen

Deutsche Angestellten-Gewerkschaft (DAG)

Deutscher Akademikerinnenbund

Deutscher Frauenring

Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB).

Hauptabteilung VIII — Frauen
Deutscher Hausfrauen-Bund

Deutscher Landfrauenverband e V

Deutscher Verband Berufstätiger Frauen e. V. Evangelische Frauenarbeit in Deutschland

Jüdischer Frauenbund

Staatsbürgerinnen-Verband

Verband Weiblicher Angestellter (VWA)

Veröffentlichung: "Informationen für die Frau"

KAISERSWERTHER VERBAND DEUTSCHER DIAKONISSEN-MUTTERHÄUSER E.V.

Sitz: Berlin-Wilmersdorf

Landhausstraße 11, Tel. 87 19 66

Geschäftsführerin: Oberin Auguste Mohrmann

Gegründet: 1863

Zweck: Zusammenschluß aller Diakonissen-Mutterhäuser

des Kaiserswerther Verbandes

General-Konferenz von Kaiserswerth,

Mitglieder: 30 000

Zugehörigkeit zu internationalen

Diaconia, Amsterdam

Organisationen:

Ortsgruppen:

72

KATHOLISCHER DEUTSCHER FRAUENBUND

Sitz

Köln

Kaesenstraße 18. Tel. 3 49 30

Führungsvorstand:

Dr. h. c. Helene Weber, MdB., Essen

Dr. Gertrud Ehrle, Köln

Dr. Marianne Pünder, Berlin Aenne Brauksiepe, MdB., Duisburg Dr. Josepha Fischer-Frling, Köln

Dr. Josepha Fischer-Erling, Köln Dr. Eva-Marie Solltmann, Münster

Dr. Elisabeth Hahn-Schnell, Krailing v. München

Leiterin der Zentrale:

Dr. Gertrud Ehrle, Köln

Gegründet:

1903

Zweck:

Zusammenschluß katholischer Frauen im Geiste katholischer Frauenbewegung, Heranbildung der Frauen für ihre Aufgaben in Familie, Beruf und öffentlichem Leben; sozial-staatsbürgerliche Schulung; Errichtung von sozialen Frauenschulen, Bildungsheimen und Wohnheimen für Berufstätige

Zugehörigkeit zu internationalen Organisationen: Union Mondiale des Ligues Féminines Catholiques,

Utrecht (Holland)

Union Catholique Internationale de Service Social,

Brüssel (Belgien)

 $Ver\"{o}ffentlichungen:$

"Frauenland", Zweimonatsschrift

"Die Christliche Frau", Zweimonatsschrift

Hausfrauenvereinigung

des Katholischen Deutschen Frauenbundes, Geschäftsstelle: Köln, Kaesenstraße 18

Landfrauenvereinigung

des Katholischen Deutschen Frauenbundes,

Geschäftsstelle: Köln, Kaesenstraße 18

Ortsgruppen:

ungefähr 1500 Zweigvereine

Landesbzw. Diözesan-Geschäftsstellen: Augsburg, Volkhartstraße 9 Bamberg, Kunigundendamm 10 Berlin-Charlottenburg, Wundtstraße 40-44 Essen-West, Hedwig-Dransfeld-Platz 2 Frankfurt/Main, Finkenhofstraße 36 Freiburg/Br., Holzmarkt 12 Heppenheim an der Bergstraße, Graben 5 Hildesheim, Sedanstraße 14 Koblenz, Südallee 64 München, Schraudolphstraße 1 Münster/Westfalen, Malmedyweg 8 Osnabrück, Lotterstraße 80 Paderborn, z. Z. Gierswall 2 Stuttgart, Bismarckplatz 5 Würzburg, Dominikanerplatz 4 Bremen, Schleifmühle 46

KONFERENZ DER DEUTSCHEN WOHLFAHRTSSCHULEN

Staatlich anerkannte Wohlfahrtsschulen im Bundesgebiet und in Berlin

Aachen.

Siegelhöhe,

Rärener Straße 25, Tel. 3 09 35 Soziale Frauenschule

des Katholischen Deutschen Frauenbundes

Leitung: Dr. Maria Offenberg

Träger: Kath Deutscher Frauenbund.

Zentrale Köln e. V.

Berlin-Charlottenburg,

Königsweg 40/44, Tel. 92 98 41 Soziale Frauenschule

des Katholischen Deutschen Frauenbundes

Leitung: Dr. Paula Rengier, Dr. Marianne Pünder

Träger: Kath. Deutscher Frauenbund,

Zweigverein Berlin

Berlin W 30.

Karl-Schrader-Str. 7/8,

Tel. 24 90 86

Seminar für Soziale Arbeit des Pestalozzi-Fröbel-Hauses

Leitung: Dr. Erna Runkel

Träger: Pestalozzi-Fröbelhaus-Stift des öffentl.

Rechts

Berlin-Spandau,

Ev. Johannisstift, Tel. 37 41 41.

Apparat 30

Soziale Frauenschule der Inneren Mission

Leitung: Dr. Christine Bourbeck, Dr. Elly Coler

Träger: Gesamtverband der Inneren Mission

Berlin

Braunschweig,

Grünewaldstraße 12,

 $Tel.\ 2\ 53\ 53$

Niedersächsische Landeswohlfahrtsschule

Leitung: Dr. Maria Holste

Träger: Land Niedersachsen

Bremen.

Straßburger Straße 12,

Tel. 47457

Fachschulen für Frauenberufe,

Abteilung Fachschule f. Wohlfahrts-Pflegerinnen

Leitung: Dr. Maria Russell, Dr. Charlotte Heyde-

mann

Träger: Stadt Bremen

Darmstadt.

Freiligrathstraße 8

Soziale Frauenschule des Hess. Diakonievereins

Leitung: Dr. Paul Daniel Guyot

Träger: Hessischer Diakonieverein e. V.

Dortmund.

Silberstraße 13,

Westfälische Wohlfahrtsschule Dortmund

Leitung: Dr. Anna Zilken

Träger: Zentrale des Kath. Fürsorgevereins für

Mädchen, Frauen und Kinder

Düsseldorf,

Oststraße 47, Tel. 18868

Fachschule für soziale Frauenberufe der Stadt Düsseldorf

Leitung: Dr. Annekathrin Guidice

Träger: Stadt Düsseldorf

Frankfurt/Main.

Schaumainkai 29, Tel. 62327

Seminar für soziale Berufsarbeit

Leitung: Dr. Marianne Ludewig
Träger: Paritätischer Verein

Freiburg/Br.,

Goethestraße 2

Ev.-Soziale Frauenschule

Leitung: Dr. Julie Schenck

Träger: Ev. Landeskirche Karlsruhe

Freiburg/Br.,

Belfortstraße 20

Soziale Frauenschule des Deutschen Caritasverbandes

Leitung: Dr. Cilly Böhle

Träger: Deutscher Caritasverband

Leitung: Dr. Margarete Cordemann

Gelsenkirchen,

Schultestraße 50

Soziale Frauenschule

der Westfälischen Frauenhilfe

Träger: Westfälische Frauenhilfe Soest/W

Hamburg 13, Mittelweg 35 a,

Mittelweg 35 a Tel. 44 30 47

Sozialpädagogisches Institut der Hansestadt Hamburg

Leitung: Dr. Hildegard Kipp Träger: Stadt Hamburg

Heidelberg,

Kornmarkt

Soziale Frauenschule Heidelberg

Leitung: Dr. Conrad

Träger: Deutscher Caritasverband und Caritas-

verband für die Erzdiözese Freiburg

Kassel,

Hermannstraße 6, Tel. 21 28

Ev. Seminar für Soziale Berufsarbeit

Leitung: Dr. Fides von Gontard

Träger: Landesverein für Innere Mission

in Kurhessen-Waldeck

Kiel-Wik.

Arkonastraße 1.

Tel 3 65 60

Wohlfahrtsschule Schleswig-Holstein

Leitung: Dr Gertraud Beushausen Träger: Land Schleswig-Holstein

Köln-Lindenthal.

Merlostraße 24. Tel 7.06.01

Wohlfahrtsschule der Stadt Köln

Leitung: Unbesetzt Träger: Stadt Köln

Lengerich/W..

Stadt 186. Tel. 2.95

Westfälische Provinzialschule

für Wohlfahrtspflege

Leitung: Dr. Maria Held

Träger: Provinzialverband Westfalen

Ludwigsburg

bei Stuttgart. Tel 41.22

Ev Wohlfahrtsschule Karlshöhe Leitung: Dr. Gerda Schaible

Träger: Ev. Landeskirche Württemberg

Mannheim.

Lindenhofplatz 3. Tel 49 98

Seminar für Sozialberufe

Leitung: Dr. Gerda Hajek-Simons

Träger: Hauptausschuß der Arbeiterwohlfahrt

München. Klementinenstraße 35 Soziale und Caritative Frauenschule des Kath. Frauenbundes in Bayern

Leitung: Dr. Maria Ammann

Träger: Kath. Frauenbund in Bayern

München 27. Gehelestraße 2 Soz. Frauenschule der Landeshauptstadt München

Leitung: Dr. Martha Rehm Träger: Stadt München

Münster/W.,

Tel. 58 20

Westfälische Wohlfahrtsschule

Sentmaringer Weg 53 a, Leitung: Dr. Idamarie Solltmann

Träger: Westfälische Wohlfahrtsschule

Neuendettelsau

bei Ansbach (Mainfr.)

Katechetisches und Soziales Seminar der Diakonissenanstalt Neuendettelsau

Leitung: Schwester Maria Meinzolt

Träger: Diakonissenanstalt Neuendettelsau

Nürnberg,

Reutersbrunnen

Soziale Frauenschule der Stadt Nürnberg

Leitung: Margarete Lindauer Träger: Stadt Nürnberg

62

Speyer/Rhein, Gilgenstraße 4 a Seminar für Sozialberufe

Leitung: Dr. Walda Rocholl

Träger: Landesverein für Innere Mission

in der Pfalz

Stuttgart-S,

Silberburgstraße 23

Soziale Frauenschule

des Schwäbischen Frauenvereins e. V.

Leitung: Dr. Margarete Junk

Träger: Schwäbischer Frauenverein e. V.

Stuttgart

Wuppertal-Elberfeld,

Straßburger Straße 45, Tel. 5 22 71 Ev.-Soziale Frauenschule

Leitung: Dr. Margarete Hoppe

Träger: Bergisches Diakonissen-Mutterhaus

Aprath/Rheinland

LETTE-VEREIN

Sitz

Berlin W 30

Neue Bayreuther Straße 6, Tel. 24 92 91

Kommissarische

Leiterin:

Dr. Clara v. Simson

Gegründet:

1866

Zweck:

Der Lette-Verein unterhält eine Schule für fachliche Berufsausbildung von Mädchen und Frauen.
Die Schülerzahl umfaßt jetzt 1200 bis 1300 Frauen,
die aus allen Gegenden Deutschlands kommen.
Die Schule des Lette-Vereins gliedert sich in 4
Abteilungen: die kaufmännische Abteilung, die
hauswirtschaftliche Berufsfachschule, die gewerbliche Berufsfachschule und die technische Fachschule

REIFENSTEINER VERBAND FÜR HAUS- UND LANDWIRTSCHAFTLICHE FRAHENBILDUNG E.V.

Sitz: Obernkirchen

Geschäftsstelle

Westen: Goslar, Claustorwall 28, Tel. 4171

Geschäftsstelle

Berlin: Berlin W 30, Eisenacher Straße 30

Vorsitzende: Anne Lore Gräfin Vitzthum, Bielefeld, Wertherstraße 126

Geschäftsführerin

Westen: Anneliese Horter, Goslar

Gegründet: 1898

Zweck: Der Verband bezweckt die Ausbildung der weib-

lichen Jugend in ländlicher Hauswirtschaft, die Mitwirkung an der Ausbildung zu allen ländlichen Frauenberufen, die Erziehung zu wirtschaftlicher, sozialer und kultureller Arbeit und die Erschlie-

Bung neuer Arbeitsgebiete

Mitglieder. 2000

Landfrauenschulen: 5
Landfrauenschule Obernkirchen, Kr. Grafsch.

Schaumburg

Landfrauenschule Weilbach, Flörsheim/Main Landfrauenschule Chattenbühl, Hann.-Münden Landfrauenschule Wöltingerode, Vienenburg/Harz Landfrauenschule Wittgenstein, Birkelbach/Witt-

genstein

ST. JOAN'S INTERNATIONAL SOCIAL AND POLITICAL ALLIANCE - DEUTSCHE GRUPPE

Sitz

London W 1

55. Berner Street

Internationale

Präsidentin:

Dame Vera Laughton Mathews, D. B. E.

 $\label{likelihood} Vize pr\"asident in$

für Deutschland:

Dr. Maria Schlüter-Hermkes

Rhöndorf am Rhein, Eulenhardtweg 1

Bundesvorsitzende:

Änne Brauksiepe, M. d. B.

Duisburg/W.

Geschäftsstelle:

Duisburg/W., Erlenstraße 80, Tel. 3 08 39

Gegründet:

1911

Zweck:

Die Alliance ist eine Organisation katholischer Frauen, die nach den christlichen Prinzipien die Gleichberechtigung der Frau anstrebt. Die Organisation ist rein politisch, aber nicht parteipolitisch. Sie hat konsultativen Status im Wirtschafts- und Sozialrat der UN. Sie hat Sitz im Liaison Committee of Women's International Organisations, London, und in der Abolitionistischen

Föderation, Genf

Zugehörigkeit zu anderen internationalen

Organisationen:

Liaison Committee of Women's International

Organizations, London

Abolitionist Federation, Geneva

SCHAFFENDE FRAUEN GEMEINSCHAFT

KATHOLISCHER FRAUEN UND MADCHEN

Sitz:

Berlin SW 11

Stresemannstraße 66, Tel. 66 04 86

Vorsitzende:

Bertha Voigt. Berlin-Charlottenburg 5.

Wundtstraße 44

Geschäftsführerin:

Klara Hahn, Berlin N 65, Torfstraße 13

Gegründet:

1904 unter dem Namen "Verband Katholischer Vereine Erwerbstätiger Frauen und Mädchen

Deutschlands"

Zweck:

Allgemeine und berufsethische Weiterbildung erwerbstätiger Frauen, soziale Schulung aus der Sicht katholischer Weltanschauung zur Teilnahme

am öffentlichen und wirtschaftlichen Leben

Zugehörigkeit zu internationalen Organisationen:

Union Mondiale des Organisations Féminines

Catholiques, Utrecht/Holland

SCHWESTERNSCHAFT DES EVANGELISCHEN DIAKONIEVEREINS

Sitz

Berlin-Zehlendorf

Glockenstraße 8, Tel. 84 67 07

Vorstand:

Oberin Hanna Erckel

Oberin Hanna Schomerus

Geariindet:

1894

Zweck:

Zusammenschluß evangelischer Schwestern, die sich der Krankenpflege und der Jugenderziehung

widmen.

Mitglieder:

3800

Zugehörigkeit

zu internationalen

Organisationen:

Diaconia, Amsterdam

SOR OPTIMIST CLUBS

SOROPTIMIST CLUB BERLIN

Sitz: Berlin-Wilmersdorf

Südwestkorso 45, Tel. 83 42 49

Vorsitzende:

Hertha von Gebhardt

Geschäftsführerin:

Cecilie Dreßler, Berlin-Schmargendorf Weinheimer Straße 11, Tel. 87 60 23

Gearündet:

1930; wiedereröffnet 1951

Zweck:

Die Soroptimist-Clubs wollen das Verständnis für den sittlichen Wert des Berufslebens heben und durch Zusammenarbeit mit in- und ausländischen Clubs den Gemeinschaftsgeist unter berufstätigen

Frauen fördern

Zugehörigkeit
zu internationalen

Europäische Föderation der Soroptimist-Clubs,

Kopenhagen,

Organisationen:

Soroptimist International Federation,

Philadelphia, Pa.

SOROPTIMIST CLUB FRANKFURT

Sitz:

Frankfurt/Main

Bertramswiese 8,

Büro Dr. Strecker, Tel. 5 03 01, App. 250

Vorsitzende:

Dr. Gabriele Strecker

 $Gegr\"{u}ndet:$

1952

Zweck:

die Soroptimist-Clubs wollen das Verständnis für den sittlichen Wert des Berufslebens heben und durch Zusammenarbeit mit den in- und ausländischen Clubs den Gemeinschaftsgeist unter den

berufstätigen Frauen fördern

Zugehörigkeit
zu internationalen

Europäische Föderation der Soroptimist-Clubs,

Ko**pe**nhagen,

Organisationen:

Soroptimist International Federation,

Philadelphia, Pa.

VERBAND DER EVANGELISCHEN BAHNHOFSMISSION

Sitz:

Hannover

Wedekindstraße 26, Tel. 6 07 08

Geschäftsführerin:

Äbtissin Armgard von Alvensleben, Hannover

Gearündet:

1897

Zweck:

Missionsdienst an Reisenden und Heimatlosen auf Bahnhöfen; Betreuung, Beratung, Unterbringung von jungen reisenden Frauen und Mädchen. Die Evangelische Bahnhofsmission arbeitet eng mit evangelischen und katholischen Wohlfahrtsorga-

nisationen zusammen

Mitalieder:

ungefähr 3600

Ortsgruppen:

185

VERBAND DER KATHOLISCHEN HAUSGEHILFINNEN- UND HAUSANGESTELLTEN-VEREINE IN DEUTSCHLAND

Sitz:

München

1907

Vorsitzende:

St.-Anna-Platz 3/1

Geariindet:

Anna Nieder, München

Zweck ·

Der Verband bezweckt die religiös-sittliche und kulturelle Hebung des gesamten Standes, die Förderung der Interessen der Mitglieder in wirtschaftlicher, sozialer und beruflicher Beziehung, die staatsbürgerliche Schulung und die öffentliche

Vertretung der katholischen Hausangestellten.

Mitglieder:

3750

Ortsgruppen:

85 Vereine

VERBAND DER Weiblichen angestellten e.v.

Sitz:

Hannover

Schiffgraben 27a, Tel. 24879

Vorsitzende:

Friedel Rühl, Hannover

Gegründet:

1889, neugegründet 1949

Zweck:

Zusammenfassung aller weiblichen Angestellten in einer reinen Frauenberufsorganisation, die die Interessen der weiblichen Angestellten sowohl in gewerkschaftlicher als auch in jeder anderen

Beziehung vertritt.

Ortsgruppen:

37

VERBAND DEUTSCHE FRAUENKULTUR E.V.

Sitz:

Nürnberg

Königstraße 56

Vorsitzende:

Agnes Gerlach, Nürnberg

Geariindet:

1897

Zweck:

Einflußnahme auf alle kulturellen Gebiete, die die

Frau betreffen: Kleidung, Wohnung, Erziehung, Wertarbeit, Kunsthandwerk, Kunst und Musik

Mitalieder:

3000

Ortsgruppen:

29

VERBAND DEUTSCHER MUTTERHÄUSER VOM ROTEN KREUZ

Sitz: Frankfurt/Main

Königswarterstraße 14^{III}, Tel. 4 48 71

Vorsitzende: Oberin Regine Köhler

Gegründet: 1882, neugestaltet 1948

Zweck: Krankenpflege

Mitglieder: ungefähr 11 000 staatlich geprüfte aktive Schwe-

stern

Ortsgruppen: 49 Schwesternschaften vom Roten Kreuz

VERBAND EVANGELISCHER KINDER-GÄRTNERINNEN, HORTNERINNEN UND IUGENDLEITERINNEN DEUTSCHLANDS E.V.

Sitz: Düsseldorf-Kaiserswerth

St.-Goeres-Straße 38, Tel. 40048

Vorsitzende und Geschäftsführerin: Oberin Auguste Mohrmann, Berlin-Wilmersdorf,

Landhausstraße 11. Tel. 87 19 66

Geariindet: 1925

Zweck: Der Verband bietet Hilfe für die wirtschaftliche

Sicherheit seiner Mitglieder durch Regelung der Gehalts- und damit zusammenhängender Fragen, durch Vermittlung einer zusätzlichen Altersversorgung, durch Hilfe bei beruflichen Schwierigkeiten und durch Stellenvermittlung. Durch Regelung der Freizeiten, Arbeitsgemeinschaften und Tagungen sorgt er für fachliche Weiterbil-

dung.

Mitglieder: ungefähr 2000

Landesverbände: Leiterinnen:

Bayern Toni Böttcher, Nürnberg, Untere Pirkheimer Str. 6

Berlin Oberin Auguste Mohrmann, Berlin-Wilmersdorf,

Landhausstraße 11

Hamburg Charlotte Ehlers, Hamburg 21, Bachstraße 23

Hessen Diak. Marga Häslein, Darmstadt, Erbacher Str. 25

Diak. Käthe Jaffke, Frankfurt/Main-Niederrad,

Schwarzwaldstraße 160

Elisabeth Diede, Kassel-Kirchditmold, Reiß-

straße 4

Niedersachsen Ilse Poppelbaum, Hannover, Ebhardtstraße 3

Käthe Hoffmann, Emden, Außer dem Nordertor 6

Nordrhein-Westfalen Karin Bergerhoff, Langenberg/Rheinland, Bons-

felderstraße 1

Mathilde Philipps, Witten-Bommern, Auf dem

Bremschen 19

Rheinland-Pfalz Diak. Grete Volland, Bad Kreuznach, Diakonissen-

anstalten

Diak. Margot Bösel, Speyer, Hilgardstraße 26

Schleswig-Holstein Diak. Marie - Luise Otte, Flensburg, Nordergraben 3

Württemberg-Baden Marie Gegenheimer, Karlsruhe, Redtenbacherstraße 14

Elfriede Clement, Stuttgart, Olgastraße 108

VERBAND KATHOLISCHER

KAUFMANNISCH-BERUFSTÄTIGER FRAUEN ST. LYDIA

Sitz:

Köln

Gabelsbergerstraße 13. Tel. 43219

Vorsitzende:

Martha Hilgers, Iserlohn, Rahmenstr. 16, Tel. 22 58

Gearündet:

1897

Zweck:

der im kaufmännischen Beruf tätigen Frau zu helfen, damit sie zu echter Persönlichkeitsgestaltung und zu selbständiger Wahrung ihrer Inter-

essen im Leben gelange.

Mitalieder:

3000

Arheitsstellen.

München, Herzogspitalstraße 9, Tel. 21650

Stuttgart, Gutbrodstraße 7111

Ortsgruppen:

ungefähr 75

VEREIN DER FREUNDINNEN JUNGER MÄDCHEN

Sitz:

Stuttgart.

Büchsenstraße 37, Tel. 90786

Präsidentin

und Vorsitzende: Geschäftsführerin: Frau B. Knoblauch-Vorell

Maria Hummel, Stuttgart-N

Gegründet:

1887, wiedergegründet 1945

Zweck: Beratung, Schutz und Betreuung reisender und

auswandernder Mädchen und junger Frauen, Versorgung arbeitender Mädchen in Heimen.

Aufnahme in Klubs

Mitglieder:

ungefähr 3000

Zugehörigkeit zu internationalen Organisationen:

Fédération Internationale des Amies de la Jeune

Fille, Neuchâtel/Schweiz

Landesverbände:

Bayern

München, Landwehrstraße 81 (Heim)

Hamburg

Frankfurt/Main. Gutleutstraße 45 (Heim)

Hessen Niedersachsen

Hannover, Wedekindstraße 26

Hamburg, Reichskanzlerstraße 26

Nordrhein-Westfalen

Neviges, Lukasstraße 2

Bethel bei Bielefeld, Bethesdaweg 6

Schleswig-Holstein

Kiel, Schillerstraße 15

Württemberg-Baden

Karlsruhe, Eisenlohrstraße 1

Stuttgart, Büchsenstraße 37

(Geschäftsstelle des Landesverbandes)

Stuttgart, Büchsenstraße 37 (Deutsche Geschäftsstelle)

VEREIN KATHOLISCHER DEUTSCHER LEHRERINNEN E. V

Sitz

Essen

Hedwig-Dransfeld-Platz 2, Tel. 27616

Vorsitzende:

Maria Schmitz

Geschäftsführerin:

Elisabeth Mleinek

Gegründet:

1885, neugegründet 1945

Zweck:

Förderung der Interessen der Mitglieder in jeder Hinsicht, Pflege der Jugenderziehung auf dem

Boden des katholischen Glaubens.

Mitglieder:

10 000

Zugehörigkeit zu internationalen

Union Mondiale des Ligues Féminines Catholi-

ques. Utrecht. Holland

Organisationen:

Katholisch-Pädagogischer Weltverband

Veröffentlichung:

"Katholische Frauenbildung"

Ortsgruppen:

ungefähr 200

VEREINIGUNG WEIBLICHER JURISTEN UND VOLKSWIRTE E. V.

Sitz: Dortmund

Kaiserstraße 24. Tel. 3 47 74

Vorsitzende. Rechtsanwalt und Notar Hildegard Gethmann.

Dortmund

Reg.-Rätin Martha Beurmann, Düsseldorf. 2 Vorsitzende.

Stöckerstraße 6

Gegründet: 1948

Zweck: Gegenseitige Hilfe der Mitglieder und Teilnahme

der Juristinnen und Volkswirtinnen am öffentlichen Leben und Erweiterung ihres Einflusses in der Politik, insbesondere in der Gesetzgebung.

Mitalieder: 250

Zugehöriakeit zu internationalen Organisationen:

International Federation of Women Lawyers.

Washington D. C.

15

Ortsgruppen:

WELTBEWEGUNG DER MÜTTER – DEUTSCHE GRUPPE

MOUVEMENT MONDIAL DES MÈRES - M. M. M.

Sitz:

Paris 1

37, rue de Valois

Geschäftsstelle:

Heidelberg, Philosophenweg 1, Tel. 5663

Derzeitige Leiterin

für die Bundesrepublik:

Käthe Schumacher

Bad Godesberg, Rheinallee 15, Tel. 2400 ·

Leiterin

der Geschäftsstelle:

Josa Hahn, Heidelberg

Gearündet:

1947

Zweck:

Erhaltung und Unterstützung der Familie und Erziehung der Familie durch Einwirkung auf die

Mutter

Zugehörigkeit

Mouvement Mondial des Mères, Paris, Union Européenne Féderaliste, Paris

zu internationalen Organisationen:

Europa-Union Deutschland

W.O.M.A.N. WELT-ORGANISATION DER MUTTER ALLER NATIONEN DEUTSCHLAND-ZENTRALE E. V.

Sitz: Hamburg 26

Harvestehuder Weg 26, Tel. 45 60 51

Vorsitzende: Dr. Dorothea Eckardt, Hamburg-Langenhorn I

Stockflethweg 106, Tel. 57 81 36

Gegründet: 1948

Zweck: Die Welt-Organisation wurde zum Zwecke der Vereinigung aller Frauen und aller Frauenorga-

nisationen gegründet mit dem Ziel der Völker-

versöhnung und der Friedensbestrebungen

Mitglieder: 3000

Zugehörigkeit zu internationalen Organisationen:

W.O.M.A.N. World Organization of Mothers of

all Nations, New York, N. Y.

ZENTRALE DES KATHOLISCHEN FÜR SORGE-VEREINS FÜR MADCHEN, FRAUEN UND KINDER

Sitze

Dortmund

Agnes-Neuhaus-Straße 5, Tel. 2 11 74 und 2 16 95

Vorsitzende:

Johanna Schwering.

Hamm/Westfalen, Adolfstraße 15, Tel. 504

Geschäftsführende Vorsitzende.

Elisabeth Zilken.

Dortmund, Silberstraße 9, Tel. 21174

Geariindet:

1899

Zweck:

Jugend- und Gefährdetenfürsorge, insbesondere Vormundschaftsarbeit. Beratung und Stützung der unvollständigen und erziehungsschwachen Familie, Führung von Schutzaufsichten, Hilfe für die uneheliche Mutter und das uneheliche Kind: Pflegestellen- und Adoptionsvermittlung, Jugendgerichtshilfe. Die Zentrale arbeitet mit Gesundheitsämtern. Polizei und Gericht zur Rettung Ge-

fährdeter und Straffälliger zusammen

Mitalieder:

17 453 zahlende Mitglieder, 5125 ehrenamtlich tä-

tige Mitglieder, 375 ehrenamtliche Helfer

Zugehöriakeit zu internationalen Organisationen:

Union Mondiale des Ligues Féminines Catholiques. Utrecht

Ortsgruppen:

457

Heime:

93

ZENTRALVERBAND DER KATHOLISCHEN FRAUEN- UND MÜTTERGEMEINSCHAFTEN DEUTSCHLANDS

Sitz:

Düsseldorf 10

Prinz-Georg-Straße 44, Tel. 4 38 31

Präsidentin:

Marianne Dirks

Frankfurt/Main Hasselhorstweg 27

Gegründet:

1928, neugegründet 1952

Zweck:

Der Zentralverband ist der Zusammenschluß der Diözesanverbände der katholischen Frauen- und Müttergemeinschaften; sein Zweck ist, die Zusammenarbeit unter den Diözesanverbänden zu fördern und den organisatorischen Ausbau des Verbandes in den deutschen Diözesen zu stärken, den Verbänden und den örtlichen Frauengemeinschaften Anregungen für zeitentsprechende katholische Frauenarbeit zu geben und der Frau die Mitarbeit in Kirche und Welt zu sichern. Er vertritt die Frauen- und Müttergemeinschaften bei kirchlichen und öffentlichen Stellen des In- und

Auslandes.

Mitalieder:

ungefähr 800 000

Zugehörigkeit zu internationalen Organisationen:

Union Mondiale des Ligues Féminines Catholiques, Utrecht

Veröffentlichungen:

"Frau und Mutter", Monatsschrift

"Die Mitarbeiterin".

Werkheft für die Frauenseelsorge

ZONTA-CLUB HAMBURG

Sitz: Hamburg-Klein-Flottbek

Papenkamp 29, Tel. 49 25 01

Vorsitzende: Dr. Harriet Wegener

Hamburg

Schriftführerin: Oberin Ruth Schramm,

Hamburg 13, Frauenthal 14, Tel. 55 24 48

Gegründet: vor 1933, wiedereröffnet 1949

Zweck: Zusammenschluß von einzelnen Vertreterinnen

für jede Berufsgruppe. Hauptziel sind die Sicherung beruflicher Fairneß und die Förderung in-

ternationaler Verständigung

Zugehörigkeit zu internationalen Organisationen:

Zonta International, Chicago, Ill.



NACHTRÄGE UND ERGÄNZUNGEN Notes



GUIDE TO GERMAN WOMEN'S ORGANIZATIONS



FOREWORD

This Guide to German Women's Organizations is the result of efforts to acquaint other organizations and the public, both in Germany and abroad, with the diversified and many-sided problems in which German women are now interested and the many social, political, educational and cultural projects which have been instigated by their organizations during the post-war years.

German women's organizations were almost totally dissolved by the National Socialist Government after 1933. Since the end of the war, there has been a concentrated effort to reassemble and reorganize them into democratic patterns. Even now many organizations have been unable to regroup on a national basis, as for instance the former Jüdische Frauenbund which now comprises only small, regional groups.

Because of the magnitude of the material, no attempt has been made by the editors to list associations which work on a regional level, with the exception of those in West Berlin. No information is available on non-communist women's organizations in the East Zone and East Berlin. It is hoped that, at a later date, state and regional organizations can be listed and their activities brought to the attention of German and other interested women's organizations.

The editors wish to thank all organizations which contributed materials for this guide and especially our American friends who made the research possible. We are united in the hope that a better understanding of the work of German women and their organizations will lead to better understanding between women in all countries and will promote cooperation between nations.

Informationsdienst für Frauenfragen e. V.

NOTES

CLARIFICATION OF TERMS

Certain German terms used in the names of various organizations may not be completely clear to English speaking readers. For example, an "Arbeitsgemeinschaft," pages 94—101, is an association of diverse women's organizations or of several people organized for special and for common community projects. It has been translated as "Association" or "Federation," depending on the particular group.

The word "Schaffende," which appears on page 144, has been translated as "Active," but this does not quite cover the full meaning of the term. In German, "Schaffende" conveys the idea af achievement through deeds and activities.

TABLE OF CONTENTS

In accordance with German practice, the Table of Contents for this *Guide* is on page 187, near the end of the book.

AGNES-KARLL-SCHWESTERNVERBAND

AGNES KARLL NURSES' ASSOCIATION

Headquarters: Hanover

18 Lister Kirchweg, Tel: 6 01 80

Chairman: Matron Helene Blunck, Berlin-Wilmersdorf

63 Hanauer Straße, Tel: 87 22 70

Exec. Secr: Matron Elsbeth Heise, Hanover

Founded: 1903

Purpose: To unite trained children's and free lance nurses.

Membership: Approximately 12.000

International

Affiliation: International Council of Nurses, London

For Regional Groups in Bavaria, Berlin, Bremen, Hamburg, Schleswig-Holstein, Hesse, Lower Saxony, North Rhine-Westphalia, Rhineland-Pfalz and Wuerttemberg-Baden, see page 7.

ARBEITSGEMEINSCHAFT

DER BERLINER FRAHENORGANISATIONEN

FEDERATION OF WOMEN'S ORGANIZATIONS OF BERLIN

Berliner Frauenbund 1945 e.V. im Deutschen Frauenring.

Vors. Dr. Hildegard Meißner

Berufsverband Berliner Hausfrauen. Landesverband Berlin

im Bund Deutscher Hausfrauen.

Vors Fran Heinicke

Bund Deutscher Ärztinnen Berliner Ärztinnenbund. Vors Dr Frieda Herwarth

Club Berufstätiger Frauen Berlin. Vors. Ilse Demme

Deutsch-Evangelischer Frauenbund Berlins e. V..

Vors. Dr. Elly Coler

Deutscher Akademikerinnenbund. Vors Dr Ella Barowski

Deutscher Frauenbund für Alkoholfreie Kultur. Landesgruppe Berlin, Vors. Margot Krohn

Frauengruppe der Jüdischen Gemeinde, Vors. Jeanette Wolff, M. d. B.

Katholischer Deutscher Frauenbund. Zweigverein Berlin.

Vors. Maria Hellweg

Staatsbürgerinnenverband e. V., Vors Nora Melle

Verband Deutsche Frauenkultur. Vors. Lotte Jobst

Verband der Weiblichen Angestellten (VWA). Vors. Clara Mleinek

Verein Katholischer Deutscher Lehrerinnen, Zweigverein Berlin

Berlin-Charlottenburg. Heerstraße 2

Berlin-Wannsee. Alricistraße 12

Berlin-Grunewald. Hohenzollerndamm 82

Berlin-Wilmersdorf. Saalfelder Straße 7

Berlin-Spandau. Johannisstift

Berlin-Schöneberg Hauptstraße 65

Berlin-Wannsee. Hohenzollernstraße 4

Berlin-Neukölln. Jonasstraße 50

Berlin-Charlottenburg 5 Königsweg 40-44

Berlin-Charlottenburg 2 Berliner Straße 153

Berlin-Nikolassee. Tristanstraße 25

Berlin-Steglitz. Gritznerstraße 48

Berlin-Charlottenburg. Bretschneiderstraße 15

ARBEITSGEMEINSCHAFT DER HEBAMMEN-LANDES-VERBÄNDE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

FEDERATION OF REGIONAL ASSOCIATIONS OF MIDWIVES IN THE FEDERAL REPUBLIC OF GERMANY

Headquarters:

Bochum

16 Bruederstrasse, Tel: 65808

Chairman:

Luise Zipp

Founded:

1950

Purpose:

To represent interests of the profession.

Membership:

Approximately 9.000

International

Affiliation:

International Midwives' Union, Paris

ARBEITSGEMEINSCHAFT DER KATHOLISCHEN DEUTSCHEN FRAUEN

FEDERATION OF GERMAN CATHOLIC WOMEN'S ORGANIZATIONS

Headquarters:

Cologne

18 Kaesenstraße, Tel: 3 49 30

Erec Secr.

Dr Gertrud Ehrle

Founded:

1946

Purpose:

To handle all questions concerning Catholic women; to find common solutions of their problems, and to assemble and disseminate materials per-

taining thereto.

Publication:

Informationsdienst der Arbeitsgemeinschaft der

Katholischen Deutschen Frauen

ARBEITSGEMEINSCHAFT DEUTSCHER SCHWESTERNVERBANDE

FEDERATION OF GERMAN NURSES' ASSOCIATIONS

Headquarters:

Frankfurt/Main

14 Koenigswarterstrasse, Tel: 44871

Chairman:

Matron Luise von Oertzen, Frankfurt/Main

Founded:

1951

Purpose:

To give advice to German medical nurses, to infant's and children's nurses, and to help pro-

mote their common interests.

Membership:

a) die Mutterhausverbände und Schwesternschaften des Deutschen Caritasverbandes

b) Die Mutterhausverbände und Schwesternschaften der Inneren Mission

c) der Verband Deutscher Mutterhäuser vom Roten Kreuz

d) die Deutsche Schwesterngemeinschaft

Agnes-Karll-Verband Frankfurter Verband

Bund freier Schwestern in der Gewerkschaft Öffentliche Dienste, Transport und

Verkehr

Publications:

Papers and journals of the specific associations

ARBEITSGEMEINSCHAFT EVANGELISCHER THEOLOGINNEN IN DEUTSCHLAND

ASSOCIATION OF PROTESTANT WOMEN THEOLOGIANS IN GERMANY

Headquarters: Berlin-Spandau

Evangelisches Johannesstift, Tel: 37 41 41

Chairman: Dr. theol. Christine Bourbeck

Founded: 1927; reestablished 1951

Purpose: To further joint theological studies and to coor-

dinate the services of women theologians within the Protestant Church; to assist members and to develop responsibility for the younger gener-

ation in the profession.

Membership: Approximately 300

International

Affiliation: World Council of Churches, Geneva

Local Groups: One in each district of the Regional and Pro-

vincial Church groups attached to the Protestant

Church of Germany

For Regional Groups in Bavaria, Southern Germany, Berlin, North Rhine-Westphalia, Hesse, Schleswig-Holstein and Lower Saxony, see page

ARBEITSGEMEINSCHAFT FÜR EVANGELISCHE FRAUEN- UND MÄDCHEN-BIBEL-KREISE (MBK)

FEDERATION OF PROTESTANT WOMEN'S AND GIRLS' BIBLE READING CIRCLES

Headquarters:

Bad Salzuflen

10 Baumstraße, Tel: 21 29

Chairman:

Anna Lawton

Exec. Secr:

Alexandrine Schmidt

Founded:

1919, reorganized 1934

Purpose:

To interest Protestant school girls and profes-

sional women in missionary services.

Membership:

5.760

ARBEITSGEMEINSCHAFT FÜR MÄDCHEN-UND FRAUENBILDUNG E.V. – VERBAND DER LEHRERINNEN ALLER SCHULGATTUNGEN

ASSOCIATION FOR THE EDUCATION OF GIRLS AND WOMEN — UNION OF TEACHERS OF ALL TYPES OF SCHOOLS

Headquarters:

Kiel

38 Düsternbrookerweg, Tel: 42945

Hon President:

Emmy Beckmann, Oberschulrat, retired, Hamburg 13, 68 Oberstrasse, Tel: 44 64 12

Chairman:

Dr. Elisabeth Kardel, Kiel

Founded:

1899 as "Allgemeiner Deutscher Lehrerinnen-Verein", reestablished 1947 under the present

name.

Purpose:

To study and disseminate materials on educational and vocational subjects for girls and women and to improve teaching methods at all educa-

tional levels.

Membership:

Approximately 2,000

Publication:

Mädchenbildung und Frauenschaffen.

Local Groups:

29

For Regional Groups in Wuerttemberg-Baden and Affiliated Corporations in Lower Saxony and North Rhine-Westphalia, see page 14.

ARBEITSGEMEINSCHAFT KATHOLISCHER KRANKENPFLEGEORGANISATIONEN DEUTSCHLANDS

FEDERATION OF CATHOLIC NURSING ORGANIZATIONS IN GERMANY

Headquarters: Freiburg/Br.

Werthmannhaus, 4 Werthmannplatz, Tel: 38 11

Chairman: Annemarie Cohors-Fresenborg, Matron Superic

of Caritas Nurses, Freiburg/Br., 19 Winterer

strasse

Founded: 1930

Purpose: To promote and safeguard the special interests

of the Catholic medical nursing profession.

Members: Caritasschwesternschaft, Freiburg/Br., 19 Winte-

rerstrasse

Caritasvereinigung für Landkrankenpflege, Aren-

berg über Koblenz

Katholischer Schwesternverband Deutschlands.

Berlin NW 21, 7 Waldenserstrasse

Katholische Deutsche Schwesternvereinigung,

Cologne, 6 Eburonenstrasse

Luiseschwestern, Cologne-Nippes, Mutterhaus

der Vinzentinerinnen

Verein Kath. Deutscher Krankenschwestern,

Frankfurt/Main, 17 Westendstrasse

Veronika Schwesternschaft, Stuttgart-O, 3 Adel-

heidweg

Publications: Krankendienst, a journal for Catholic hospitals

and nursing personnel

Die Caritasschwester, published in Freiburg/Br.

BERUFSGEMEINSCHAFT KATHOLISCHER JUGENDLEITERINNEN UND KINDERGÄRTNERINNEN

ASSOCIATION OF PROFESSIONAL FEMALE CATHOLIC YOUTH LEADERS AND KINDERGARTEN TEACHERS

Headquarters:

Freiburg/Br.

Werthmannhaus, 4 Werthmannplatz, Tel: 38 11

Chairman:

Maria Kiene, Freiburg/Br.

Exec. Secr:

Alma Molin

Founded.

1923

Purpose:

To protect the interests of Catholic youth leaders

and kindergarten teachers, their economic and

vocational interests.

Membership:

Approximately 2,000

Local Groups:

In all larger cities of the Federal Republic and

West Berlin

BERUFSGEMEINSCHAFT KATHOLISCHER SEELSORGEHELFERINNEN

ASSOCIATION OF PROFESSIONAL CATHOLIC WOMEN CHURCH ASSISTANTS

Headquarters:

Freiburg/Br.

Werthmannhaus, 4 Werthmannplatz, Tel: 38 11

Exec Secr:

Sr. Kaethe Neveling

Founded:

1926

Purpose:

To further the religious concept of the profession: to promote support in all professional

fields. The Association is a clerical union.

(Pia unio).

Membership:

Approximately 700

Publication:

Die Seelsorgehelferin, a journal

BERUFSVERBAND KATHOLISCHER FÜRSORGERINNEN

ASSOCIATION OF PROFESSIONAL CATHOLIC SOCIAL WELFARE WORKERS

Headquarters:

Essen

2 Hedwig Dransfeldplatz, Tel: 26395

Chairman:

Dr. h. c. Helene Weber, M.d.B.

Exec. Secr:

Regierungsrat Maria Braune

Founded:

1918, reestablished 1946

Purpose:

To further the education and standards of Roman Catholic women social workers and to represent the economic and professional interests

of their members

Membership:

Approximately 3.000

International

Affiliation:

Union Catholique Internationale de Service

Social, Brussels

For Regional Groups in Bavaria, Berlin, Hamburg, Hesse, Lower Saxony, North Rhine-Westphalia, Rhineland-Pfalz and Wuerttemberg-Baden, see page 18.

BUND DER DEUTSCHEN KATHOLISCHEN IUGEND

UNION OF GERMAN CATHOLIC YOUTH

Headquarters: Altenberg near Cologne, via Bergisch-Gladbach,

Haus Altenberg, Tel: Burscheid 388

Chairman: Mathilde Beckers

Founded: 1922, reorganized 1947

Purpose: To further the education and development of

Christian women.

International

Affiliation: Fédération Mondiale des Jeunesses Féminines

Catholiques, Gent, Belgium

Local Groups: Approximately 8,000

BUND EVANGELISCHER FÜRSORGERINNEN

UNION OF PROTESTANT SOCIAL WELFARE WOMEN WORKERS

Headquarters:

Bethel near Bielefeld

19 Buelowstrasse, Tel: 62111

Chairman:

Mechthild Koenig

Founded:

1950

Purpose:

To develop and promote Protestant and general welfare on the broadest church and community

basis.

Membership:

800 -

For Regional Groups in Hamburg, Hesse, Lower Saxony, North Rhine-Westphalia, Rhineland-Pfalz and Wuerttemberg-Baden, see page 20.

BURO FUR FRAUENFRAGEN IN DER GESELLSCHAFT ZUR GESTALTUNG OFFENTLICHEN LEBENS

OFFICE FOR WOMEN'S QUESTIONS IN THE ASSOCIATION FOR INCREASING CITIZEN PARTICIPATION IN PUBLIC AFFAIRS

Headquarters:

Wiesbaden

13 Saalgasse, Tel: 25230 and 25758

On the Board:

Oberregierungsrat Karl M. Bindert

Dr. Helene von Bila Hertha von Schwerin

Erec Secr.

Dr. Olga Glaue

Founded:

1950

Purpose:

The Bureau was established to support and promote citizenship education in the community. Courses in citizenship and a Speakers' Bureau are maintained. Pamphlets are prepared for distribution and an Advisory Service for Women's Organizations is supported on a regional

level.

DEUTSCH-EVANGELISCHER FRAUENBUND

UNION OF GERMAN PROTESTANT WOMEN

Headquarters:

Hanover

26 Wedekindstrasse, Tel: 6 33 66

Chairman for the

Federal Republic:

Hildegard Ellenbeck, Berlin-Spandau

Evangelisches Johannisstift, Tel: Berlin 37 41 41

Exec. Chairman:

Dr. Ilse Haun, Hanover

Founded:

1899

Purpose:

The Union is particularly concerned with welfare activities. It assists Protestant women to meet their public and social responsibilities. Welfare activities are coordinated with those of ohter welfare agencies, such as the Innere Mission. The organization maintains homes for

mothers, refugees and children.

International

Affiliation:

United Council of Churchwomen, New York,

N. Y.

Oecumenical Movement (World Council

of Churches), Geneva

Publication:

Mitteilungen des Deutsch-Evangelischen

Frauenbundes

Local Groups:

110

Affiliated

Organizations:

Approximately 120

For Regional Groups in Bavaria, Hesse, Lower Saxony, North Rhine-Westphalia, Rhineland-Pfalz and Wuerttemberg-Baden, see pages 22 and 23.

DEUTSCHE ANGESTELLTEN-GEWERK-SCHAFT (DAG) GRUPPE DER WEIBLICHEN ANGESTELLTEN

TRADE UNION OF GERMAN EMPLOYEES — WOMEN'S SECTION

Headquarters:

Hauptvorstand, Hauptabteilung Frauen

Hamburg 36, 3-5 Holstenwall, Tel: 34 10 05,

ext. 264

Chief Director and

Member of the

Agnes Arndt, Hamburg

Founded:

1945

Purpose:

To promote economic and legal interests of women employees on a nonpartisan, non-confessional democratic basis. Women's Section represents one third of total membership of

union.

Membership:

120,000 women members

International

Affiliation:

International Federation of Private Employees,

Amsterdam

Union Européenne Fédéraliste, Paris—Europa Union Deutschland

Local Groups:

200

DEUTSCHE SCHWESTERNGEMEINSCHAFT

FEDERATION OF GERMAN NURSES' ASSOCIATIONS

Headquarters: Hanover

18 Lister Kirchweg, Tel: 6 01 80

Chairman: Matron Elisabeth Heise, Hanover

Founded: 1948

Purpose: To protect the interests of German nurses in

Germany and abroad. The Federation comprises associations of free lance nurses and the German Red Cross Nursing Association. It cooperates

with Caritas and Innere Mission!

Membership: Approximately 20,000 members in affiliated asso-

ciations

International

Affiliation: International Council of Nurses, London

DEUTSCHER AKADEMIKERINNENBUND E.V.

GERMAN ASSOCIATION OF UNIVERSITY WOMEN

Headquarters:

Hamburg 13

68 Oberstrasse, Tel: 44 64 12

Chairman.

Emmy Beckmann, Oberschulrat, retired

Hamburg

Exec. Secr:

Studienrat Anna Gruehn, Hamburg 21

7 Overbeckstrasse

Founded:

1926, reestablished 1949

Purpose:

To promote the scientific works of women; to exchange scientific and professional experience; to assist and support the academic training of younger women and to further international cooperation of university women in public life.

Membership:

Approximately 1.200

International

Affiliation:

International Federation of University Women,

London

Local Groups:

25

DEUTSCHER ÄRZTINNENBUND E.V.

GERMAN ASSOCIATION OF WOMEN DOCTORS

Headquarters:

Munich 23

48a Kunigundenstrasse. Tel: 36 21 05

Chairman:

Dr. Thekla von Zwehl, Munich 96 Adalbertstrasse, Tel. 3 33 99

Exec. Secr:

Dr. Maria Ries, Munich 25, 11b Cimbernstrasse

Founded.

1923; reestablished 1950

Purpose:

To promote the professional interests of women doctors on public questions regardless of party, political or religious affiliations. Close personal contact between members is maintained to

safeguard professional standards.

Membership:

Approximately 1,000

Local Groups:

15

International

Affiliation:

Medical Women's International Association,

New York, N. Y.

DEUTSCHER BERUFSVERBAND DER SOZIALARBEITERINNEN E. V.

GERMAN ASSOCIATION OF PROFESSIONAL WOMEN SOCIAL WORKERS

Headquarters:

Duesseldorf

3 Malkastenstrasse, Tel: 28113

Chairman:

Gertrud Herzog, Duesseldorf, 38b Kuehlwetter-

strasse, Tel: 1029

Exec. Secr:

Erica Elten

Founded:

1916; reestablished 1950

Purpose:

To raise professional standards and principles of social welfare. To influence working condi-

tions and promote reform

Membership:

Approximately 3,000

International

Affiliation:

Comité Français de Service Social, Paris

For Regional Groups in Bavaria, Hesse, Lower Saxony, North Rhine-Westphalia, Rhineland-Pfalz, Schleswig-Holstein and Wuerttemberg-Baden, see page 28.

DEUTSCHER FRAUENBUND FÜR ALKOHOLFREIE KULTUR E. V.

GERMAN WOMEN'S TEMPERANCE ASSOCIATION

Headquarters:

Bremen

74 Herderstraße, Tel: 49 12 48

Chairman:

Anna Klara Fischer, Bremen

Exec. Secr:

Studienrat Hedwig Leschke. Hamburg-Wohldorf.

2 Alsterblick

Founded:

1900

Purpose:

To promote temperance and temperance prac-

tices

Membership:

Approximately 1,800

International

Affiliation:

World's Women's Christian Temperance Union

(W. W. C. T. U.), London

DEUTSCHER FRAUENRING

GERMAN NATIONAL COUNCIL OF WOMEN

Headquarters: Berlin-Charlottenburg 5

3 Lietzenseeufer, Tel: 92 74 83

Hon. President: Dr. Marie-Elisabeth Lueders, Berlin

Hon. Member: Theanolte Bähnisch, Regierungspräsident

Hanover

Chairman: Dr. Else Ulich-Beil, Berlin-Charlottenburg

Exec. Secr: Hanna Clauss

Founded: 1949

Purpose: To promote citizenship participation on a non-

party and non-confessional basis and strengthen women's influence in the political, economic and cultural fields; the council strives to develop

international cooperation among women.

Membership: Approximately 50,000

International

Affiliation: International Council of Women, Brussels

International Alliance of Women, London

Publication: Die Frau in Beruf und Staat, a monthly paper

For Regional Groups in Bavaria, Berlin, Bremen, Hamburg, Hesse, Lower Saxony, North Rhine-Westphalia, Rhineland-Pfalz, Schleswig-Holstein, Wuerttemberg-Baden and for affiliated associations, see pages 30/31.

DEUTSCHER GEWERKSCHAFTSBUND (DGB) HAUPTARTEILUNG VIII – FRAUEN

FEDERATION OF GERMAN TRADE UNIONS (DGB) MAIN SECTION VIII — WOMEN

Headquarters:

Duesseldorf

8 Stromstrasse, Tel: 10881

Chief Director and

Member of the Board:

Thea Harmuth, Duesseldorf

Secretaries:

Irmgard Hornig, Duesseldorf

Maria Weber, Duesseldorf

Founded:

The trade union movement is about one hundred

years old. The present union was founded 1949

Purpose:

The Women's Section of the Federation of Trade Unions represents the interests of women workers in the economic, social and cultural spheres.

Membership:

1.200.000 individual women members

International

Affiliation:

International Federation of Free Trade Unions,

Brussels

Women's Committees in City and County Organizations: 321

For Regional Secretarial Offices in Bavaria, Berlin, Hesse, Lower Saxony, Northmark, North Rhine-Westphalia, Rhineland-Pfalz and Wuerttemberg-Baden and for 16 different affiliated industrial trade unions, see pages 32/33.

DEUTSCHER HAUSFRAUEN-BUND (BERUFS-VERBAND DER DEUTSCHEN HAUSFRAU)

GERMAN HOUSEWIVES' ASSOCIATION

Headquarters: Frankfurt/Main

11 Klaus-Groth-Strasse, Tel: 5 34 35

Chairman: Emmi Luethje, M.d.L., Kiel, 64 Esmarchstraße

Exec. Chairman: Finni Pfannes, Frankfurt/Main

Founded: 1916; took its present name on reestablishment

in 1949

Purpose: To represent the social, economic and legal in-

terests of German housewives; to encourage ways and means to ease the work-load of housewives and to support programs aimed to encourage participation in cultural and public life.

Local Groups: 200

For Regional Groups in Bavaria, Berlin, Bremen, Hamburg, Hesse, Lower Saxony, North Rhine-Westphalia and Wuerttemberg-Baden, see page 34.

DEUTSCHER LANDFRAUENVERBAND E. V.

GERMAN ASSOCIATION OF COUNTRY WOMEN

Headquarters:

Stuttgart

84 Rotebuehlstraße, Tel: 6 69 25

Chairman.

Graefin Marie Luise Leutrum von Ertingen, Nippenburg/Schwieberdingen. Wuerttemberg-

Baden

Exec. Secr:

Regina Frankenfeld, Stuttgart

Founded:

1904

Purpose:

To promote the professional, educational and

cultural status of country women.

Membership:

Approximately 60,000

International

Affiliation:

Country Women of the World, London

Confédération Européenne d'Agriculture, Brugg,

Switzerland (CEA)

For Regional Groups in Bavaria, Berlin, Bremen, Hamburg, Hesse, Lower Saxony, North Rhine-Westphalia, Rhineland-Pfalz, Schleswig-Holstein and Wuerttemberg-Baden, see pages 35/36.

DEUTSCHER NATIONALVERBAND DER KATHOLISCHEN MÄDCHEN-SCHUTZVEREINE E. V.

GERMAN NATIONAL FEDERATION OF CATHOLIC ASSOCIATIONS FOR THE PROTECTION OF GIRLS

Headquarters:

Freiburg/Br.

Werthmannhaus, 4 Werthmannplatz, Tel: 38 11/12

Chairman:

Kultusminister Christine Teusch

Cologne-Ehrenfeld, 29 Schirmerstrasse

Exec. Secr:

Elisabeth Denis, Freiburg/Br., 9 Poststrasse

Founded:

1905

Purpose:

To assist young women and girls by providing vocational education during periods of unemployment. Special assistance is given to women and girls traveling alone. The Federation is composed of 198 Mission Bureaus situated in railway stations which are staffed with 295 professional and more than 2,000 voluntary helpers.

Membership:

Approximately 3.000

International Affiliation:

Association Catholique Internationale de Protection de la Jeune Fille, Fribourg, Switzerland

Local Groups:

Approximately 600

DEUTSCHER VERBAND BERUFSTATIGER FRAHEN F V

GERMAN ASSOCIATION OF BUSINESS AND PROFESSIONAL WOMEN

Headquarters:

Berlin

Business Office:

Hamburg-Nienstedten

352 Elbchaussee, Tel: 49 10 08-22 15 58/59

Chairman:

Maria May, Hamburg

Exec. Secr:

Barbara von Treskow, Hamburg

Founded:

1951

Purpose:

To further friendly relations among professional women and encourage members to accept their social, professional and economic responsibilities. The Association strives to influence women's

position in Germany and abroad.

Membership:

Approximately 2.000

International Affiliation:

International Federation of Business and Pro-

fessional Women, London

For Clubs in Berlin, Bonn, Bremen, Duesseldorf, Frankfurt/Main, Fuessen, Giessen, Hamburg, Karlsruhe, Kassel, Mannheim, Munich, Muenster, Norderney, Nuernberg, Pforzheim, Stuttgart, Wabern and Wiesbaden, see pages 38/39.

DEUTSCHES ROTES KREUZ (FRAUENGRUPPEN)

GERMAN RED CROSS — WOMEN'S GROUPS

Headquarters:

Bonn

44 Kaiserstrasse, Tel: 33846

Chairman:

Graefin von Waldersee, Duesseldorf

Consultant

for Women's Work:

Frieda Cleve, Bonn, 44 Kaiserstrasse, Tel: 3 38 46

Founded:

1870 as independent women's associations which have worked since 1937 as women's groups within the framework of the General Red Cross Society.

Purpose:

To fulfill Geneva Convention requirements and promote cooperation between social welfare and

public health groups.

International

Affiliation:

League of the Red Cross Societies, Geneva

Local Groups:

4.312

For Women's Regional Groups in Bavaria, Berlin, Bremen, Hamburg, Hesse, Lower Saxony, North Rhine-Westphalia, Rhineland-Pfalz, Schleswig-Holstein and Wuerttemberg-Baden, see pages 40/41.

DIAKONIEGEMEINSCHAFT

INION OF LAY PROTESTANT CHURCH WORKERS

Headquarters:

Berlin-Wilmersdorf

11 Landhausstrasse, Tel: 87 19 66

Chairman:

Matron Auguste Mohrmann

Founded:

Purpose:

To unite all associations of Protestant trained

nurses.

Membership:

46,000

1933

International

Affiliation:

Diaconia, Amsterdam

Local Groups:

149

ELLY-HEUSS-KNAPP-STIFTUNG DEUTSCHES MIJTTERGENESUNGSWERK

ELLY HEUSS KNAPP FOUNDATION, GERMAN MOTHERS' RECREATION SERVICE

Headquarters: Stein near Nuremberg, Tel: 68012, 68020

Chairman: Elly Heuss-Knapp*, Bonn, 135 Koblenzer Strasse

Exec. Secr: Dr. Antonie Nopitsch, Stein near Nuremberg,

Muetterheim

Founded: 1949

Purpose: The German Mothers' Recreation Service, estab-

lished under the chairmanship of the wife of the President of the German Federal Republic, gives aid and assistance to over-worked, sick or exhausted mothers of young children. It maintains a series of recreation homes for

mothers and children.

In close cooperation with:

Evangelische Arbeitsgemeinschaft fuer Muettererholung Katholische Arbeitsgemeinschaft fuer Muettererholung Deutsches Rotes Kreuz, Abt. fuer Muettergenesung Hauptausschuss fuer Arbeiter-Wohlfahrt, Abt. Muettergenesung Deutscher Paritaetischer Wohlfahrtsverband, Abt. Muettergenesung

^{*} deceased July 19, 1952

EVANGELISCHE FRAUENARBEIT IN DEUTSCHLAND

PROTESTANT WOMEN'S WORK IN GERMANY

Headquarters:

Frankfurt/Main

23 Schaumainkai, Tel: 63653

Chairman:

Hildegard Ellenbeck, Berlin-Spandau Evangelisches Johannesstift, Tel: 374141

Exec. Secr:

Anni Rudolph

Founded:

1926, reorganized 1933, reestablished 1945

Purpose:

To coordinate the work of all Protestant women's organizations attached to the Protestant Church of Germany and to represent their interests in non-Protestant women's organizations

and in public life.

EVANGELISCHE FRAUENHILFE IN DEUTSCHLAND, GESCHÄFTSSTELLE WEST

PROTESTANT WOMEN'S AID SOCIETY IN GERMANY — WEST SECTION

Headquarters: Muenster/Westphalia

44 Roxeler Strasse, Tel: 29 66

Chairman: Marie Krueger, Dortmund, 14 Droste-Huelshoff-

Straße, Tel: 4 01 57

Exec. Secr: Vikarin Gerda Drewes, Muenster/Westphalia

Founded: 1899; the office in Western Germany was opened

in 1949

Purpose: To unite and assemble regional associations of

non-professional Protestant parish and church

workers for cooperative community action.

For Regional Groups in Bremen, Hamburg, Hesse, Lower Saxony, North Rhine-Westphalia, Rhineland-Pfalz, Schleswig-Holstein and Wuerttemberg-Baden, see page 45.

EVANGELISCHE SCHWESTERNSCHAFT IRENENRING

IRENENRING ASSOCIATION OF PROTESTANT WOMEN

Headquarters:

Stuttgart-S

36 Danneckerstrasse, Tel: 24 09 52

Chairman:

Pfarrvikarin Lydia Praeger, Stuttgart

Founded:

1947

Purpose:

To give moral and material aid to single pro-

fessional women in need.

EVANGELISCHER VERBAND DER WEIBLICHEN JUGEND DEUTSCHLANDS E.V. BURCKHARDTHAUS (YWCA)

YOUNG GERMAN WOMEN'S PROTESTANT ASSOCIATION BURCKHARDTHAUS (YWCA)

Headquarters:

Berlin-Dahlem

27 Rudeloffweg, Tel: 76 15 23

Headquarters in

Western Germany:

Gelnhausen/Hesse, 2 Herzbachweg, Tel: 604,

Exec. Secr:

Matron Hulda Zarnack, Gelnhausen/Hesse

Founded:

1893 in Berlin; 1949 in Gelnhausen

Purpose:

To help girls and young women to overcome moral, mental and physical difficulties and to improve their vocational and educational oppor-

tunities while unemployed.

International Affiliation:

World's Young Women's Christian Association,

Geneva

For Regional Groups in Bavaria, Bremen, Hamburg, Hesse, Lower Saxony, Northrhine-Westphalia, Rhineland-Pfalz, Schleswig-Holstein and Wuerttemberg-Baden, see pages 47/48.

FODERATION DER DEUTSCHEN LYCEUM-CLUBS

FEDERATION OF GERMAN LYCEUM CLUBS

Headquarters:

Hamburg

11 Johnsallee, Tel: 44 37 40

Chairman:

Gertrud Behrens, Hamburg

Exec. Secr:

Margarete Gerson, Hamburg

Founded:

1950

Purpose:

To establish relationships between women active in the fields of literature, journalism, arts and

sciences and public welfare.

Membership:

Approximately 1,500

International

Affiliations:

Association des Lyceum-Clubs, Zurich

For Affiliated Clubs in Aachen, Hamburg, Karlsruhe, Bad Godesberg, Konstanz, Munich, see page 49.

FRAUENARBEIT DES INTERNATIONALEN GUTTEMPLER-ORDENS IN DEUTSCHLAND

WOMEN'S BRANCH OF THE INTERNATIONAL ORDER OF GOOD TEMPLARS IN GERMANY

Headquarters:

Hamburg 1

18 Große Allee, Tel: 24 58 80

Chief of Women's

Work in the Federal Republic:

Anna Klara Fischer, Bremen 74 Herderstrasse. Tel: 4 06 06

Founded:

1889

Purpose:

To combat alcoholism through education and to provide care and assistance to persons, particularly children, who are endangered by con-

tact with the problem.

Membership:

1.800

International

Affiliations:

International Orders of Good Templars, Aarhus,

Denmark

Local Groups:

132

FRAUENGILDE DES ZENTRALVERBANDES DEUTSCHER KONSUM-GENOSSENSCHAFTEN

WOMEN'S AUXILIARY OF GERMAN COOPERATIVE SOCIETIES

Headquarters:

Hamburg 1

57-61 An der Alster, Tel: 24 80 51

Chairman:

Marianne Gruender, 26 Rotenburger Strasse,

Kassel

Exec. Secr:

Emmy Riedl, Hamburg

Founded:

1948

Purpose:

To interest women buyers through consumer

education.

Membership:

Approximately 8,000

International

Affiliation:

International Women's Cooperative Committee,

London

Local Groups:

Approximately 80

GEDOK

VERBAND DER GEMEINSCHAFTEN DER KUNSTLERINNEN UND KUNSTFREUNDE E.V.

GEDOK ASSOCIATION OF GERMAN WOMEN ARTISTS AND PATRONS

Headquarters:

Hamburg-Blankenese

22 Gosslerstrasse, Tel: 46 11 13

Chairman:

Marianne Gaertner

Exec. Secr:

Elisabeth Roediger, 193 Oberneuland, Gebiet

Bremen

Founded:

1926 by Ida Dehmel; reestablished 1947

Purpose:

To establish standards for the work of women artists; to promote exhibitions and concerts

and to create commercial outlets for artistic

productions.

Membership:

Approximately 1,900

For Artists' Advisory Council and affiliated groups in Berlin, Bremen, Bonn, Frankfurt/ Main, Hamburg, Hanover, Heidelberg, Homburg v. d. Hoehe, Karlsruhe, Kempten/Allg., Mannheim, Munich, Reutlingen, Stuttgart and Westerland/Sylt, see pages 52/53.

GEMEINSCHAFT DER ELISABETHEN-KONFERENZEN DEUTSCHLANDS

ASSOCIATION OF ELIZABETH CONFERENCES IN GERMANY

Headquarters: Freiburg/Br.

Werthmannhaus, 4 Werthmannplatz, Tel: 38 11

Chairman: Elisabeth Dold, Freiburg/Br., 66 Runzstrasse,

Tel: 3284

Exec. Secr.: Dr. Maria Bornitz

Founded: 1931

Purpose: A religious welfare association which cares for

the indigent and infirm following the precepts

of Saint Elizabeth and Saint Paul.

Membership: Approximately 40,000 active and 200,000 helping

members

International

Affiliation: Union des Dames de la Charité, Paris

Union Internationale des Organismes Familiaux,

Paris

For affiliated associations of dioceses in Aachen, Berlin, Freiburg, Fulda, Cologne, Limburg, Munich, Muenster, Osnabrueck, Paderborn and Rottenburg, see page 54.

GUSTAV-ADOLF-WERK DER EVANGELISCHEN KIRCHE IN DEUTSCHLAND – FRAHENARBEIT WEST

GUSTAV ADOLF SERVICE OF THE PROTESTANT CHURCH IN GERMANY — WOMEN'S BRANCH, WEST

Headquarters:

Essen

74 Moltkestrasse, Tel: 25193

Chairman for the

Federal Republic:

Gerta Badt, Essen

Exec. Board:

Gustav-Adolf-Werk (Western Center), Kassel,

80 Frankfurter Strasse, Tel: 72 79

Founded:

1832

Purpose:

To serve the diaspora and to guide religious groups widely dispersed in Germany and abroad.

230

Local Groups:

INFORMATIONSDIENST FÜR FRAHENFRAGEN F. V. BONN

REFERENCE SERVICE BUREAU FOR WOMEN'S QUESTIONS, BONN

Headquarters:

Bad Godesberg

42 Augustastrasse, Tel: 50 05

Chairman:

Nora Melle, Berlin-Charlottenburg 2, 153 Ber-

liner Strasse, Tel: 34 76 55

Exec. Secr:

Annelise Glaser, Bad Godesberg

42 Augustastrasse, Tel: 50 05

Founded:

1951

Purpose:

To serve women's organizations and individuals by the publication of materials pertaining to women as citizens and their participation in

public life.

Publication:

Informationen fuer die Frau

For names of member associations, see page 56.

KAISERSWERTHER VERBAND DEUTSCHER DIAKONISSEN-MUTTERHÄUSER E. V.

KAISERSWERTH ASSOCIATION OF GERMAN DEACONESS HOMES

Headquarters:

Berlin-Wilmersdorf

11 Landhausstrasse, Tel: 87 19 66

Exec Secr.

Matron Auguste Mohrmann

Founded:

1863

Purpose:

To federate and unite activities of all offices of

the Kaiserswerth Association of Deaconess

Homes.

Membership:

30.000

International

Affiliation:

The General Conference of Kaiserswerth,

Diaconia, Amsterdam

Local Groups:

72

KATHOLISCHER DEUTSCHER FRAUENBUND

LINION OF GERMAN CATHOLIC WOMEN

Headquarters:

Cologne

18 Kaesenstrasse, Tel: 3 49 30

Erec Committee

Dr. h. c. Helene Weber, M. d. B., Essen

Dr. Gertrud Ehrle, Cologne Dr. Marianne Puender, Berlin

Aenne Brauksiepe, M. d. B., Duisburg Dr. Josepha Fischer-Erling, Cologne Dr. Eva-Maria Solltmann, Muenster/W.

Dr. Elisabeth Hahn-Schnell, Krailing via Munich

Chief of Central Office: Dr. Gertrud Ehrle, Cologne

Founded:

1903

Purpose:

In the spirit of the Catholic faith, to promote citizenship participation. Maintains women's social training schools and homes for profes-

sional women

International

Affiliation:

Union Mondiale des Ligues Féminines Catholi-

ques, Utrecht, Holland

Union Internationale Catholique de Service So-

ciale, Brussels, Belgium

Publications:

Frauenland, a bi-monthly paper.

Die christliche Frau, a bi-monthly paper

Local Groups:

Approximately 1.500 associations

For special branches and regional diocesan offices. see pages 58/59.

KONFERENZ DER DEUTSCHEN WOHLFAHRTSSCHULEN

CONFERENCE OF GERMAN SOCIAL TRAINING SCHOOLS

Staatlich anerkannte Wohlfahrtsschulen im Bundesgebiet und in Berlin Officially recognized Social Training Schools in the Federal Republic and in Berlin

Aachen, Siegelhoehe. 25 Raerenerstraße. Tel: 3 09 35

Training School: Soziale Frauenschule des Katholischen Deutschen

Frauenbundes

Director: Dr. Maria Offenberg

Sponsorship: Kath. Deutscher Frauenbund, Zentrale Koeln e. V.

Berlin-Charlottenburg, 40/44 Koenigsweg. Tel: 92 98 41

Training School: Soziale Frauenschule des Katholischen Deutschen

Frauenbundes

Director: Dr. Paula Rengier, Dr. Marianne Puender

Sponsorship: Kath. Deutscher Frauenbund, Zweigverein Berlin

Berlin W 30, 7/8 Karl-Schrader-Strasse, Tel: 24 90 86

Training School: Seminar fuer Soziale Arbeit des Pestalozzi-

Froebel-Hauses

Director: Dr. Erna Runkel

Sponsorship: Pestalozzi-Froebelhaus-Stift des oeffentl. Rechts

Berlin-Spandau, Ev. Johannesstift, Tel: 37 41 41, ext. 30

Training School: Soziale Frauenschule der Inneren Mission

Director: Dr. Christine Bourbeck, Dr. Elly Coler

Sponsorship: Gesamtverband der Inneren Mission Berlin

Brunswig, 12 Gruenewaldstrasse, Tel: 25353

Training School: Niedersaechsische Landeswohlfahrtsschule

Director: Dr. Maria Holste

Sponsorship: Land Niedersachsen

Bremen, 12 Strassburger Strasse, Tel: 47457

Training School: Fachschulen fuer Frauenberufe, Abteilung fuer

Wohlfahrts-Pflegerinnen

Director: Dr. Maria Russell, Dr. Charlotte Heydemann

Sponsorship: Stadt Bremen

8 Freiligrathstrasse Darmstadt.

Soziale Frauenschule des Hess Diakonievereins Training School:

Dr. Paul Daniel Guvot Director:

Hessischer Diakonieverein e. V.

Sponsorship:

13 Silberstrasse Tel: 24869 Dortmund.

Westfaelische Wohlfahrtsschule Dortmund Training School:

Dr. Anna Zilken Director:

Zentrale des Kath, Fuersorgevereins fuer Maed-Sponsorship:

chen. Frauen und Kinder

47 Oststrasse, Tel: 18868 Duesseldorf.

Fachschule fuer soziale Frauenberufe der Stadt Training School:

Duesseldorf

Dr Annekathrin Guidice Director:

Stadt Duesseldorf Sponsorship:

29 Schaumainkai, Tel: 62327 Frankfurt/Main.

Seminar fuer soziale Berufsarbeit Training School:

Dr Marianne Ludewig Director: Paritaetischer Verein Sponsorship:

2 Goethestrasse Freiburg/Breisgau,

Ev.-Soziale Frauenschule Training School:

Dr. Julie Schenck Director:

Ev Landeskirche Karlsruhe Sponsorship:

20 Belfortstrasse Freiburg/Breisgau

Soziale Frauenschule des Deutschen Caritasver-Training School:

bandes

Dr. Cilly Boehle Director:

Deutscher Caritasverband Sponsorship:

Gelsenkirchen. 50 Schultestrasse

Soziale Frauenschule der Westfaelischen Frauen-Training School:

hilfe

Dr. Margarete Cordemann Director:

Westfaelische Frauenhilfe Soest (Westfalen) Sponsorship:

35a Mittelweg, Tel: 44 30 47 Hamburg 13,

Sozialpaedagogisches Institut der Hansestadt Training School:

Hamburg

Director: Dr. Hildegard Kipp

Sponsorship: Stadt Hamburg Heidelberg, Kornmarkt

Training School: Soziale Frauenschule Heidelberg

Director: Dr. Conrad

Sponsorship: Deutscher Caritasverband und Caritasverband

fuer die Erzdioezese Freiburg

Kassel, 6 Hermannstrasse, Tel: 21 28

Training School: Evangelisches Seminar fuer Soziale Berufsarbeit

Director: Dr. Fides von Gontard

Sponsorship: Landesverein fuer Innere Mission in Kurhessen

Waldeck

Kiel-Wik, 1 Arkonastrasse, Tel: 3 65 60

Training School: Wohlfahrtsschule Schleswig-Holstein

Director: Dr. Gertraud Beushausen
Sponsorship: Land Schleswig-Holstein

Koeln-Lindenthal. 24 Merlostrasse. Tel: 7 06 01

Training School: Wohlfahrtsschule der Stadt Koeln

Director: Vacant

Sponsorship: Stadt Koeln

Lengerich (Westfalen), Stadt 186, Tel: 295

Training School: Westf. Provinzialschule fuer Wohlfahrtspflege

Director: Dr. Maria Held

Sponsorship: Provinzialverband Westfalen

Ludwigsburg b. Stuttgart, Tel: 41 22

Training School: Ev. Wohlfahrtsschule Karlshoehe

Director: Dr. Gerda Schaible

Sponsorship: Ev. Landeskirche Wuerttemberg

Mannheim, 3 Lindenhofplatz, Tel: 49 98

Training School: Seminar fuer Sozialberufe
Director: Dr. Gerda Hajek-Simons

Sponsorship: Hauptausschuß der Arbeiterwohlfahrt

Munich, 35 Klementinenstrasse

Training School: Soziale und Caritative Frauenschule des Kath.

Frauenbundes in Bayern .

Director: Dr. Maria Ammann

Sponsorship: Kath. Frauenbund in Bayern

Munich 27, 2 Gebelestrasse

Training School: Soziale Frauenschule der Landeshauptstadt

Soziale Frauenschule der Landeshauptstad

Muenchen

Director: Dr. Martha Rehm
Sponsorship: Stadt Muenchen

Muenster/Westfalen. 53a Sentmaringer Weg. Tel: 58.20

Training School: Westfaelische Wohlfahrtsschule

Director: Dr. Idamarie Solltmann

Sponsorshin: Westfaelische Wohlfahrtsschule

Neuendettelsau bei Ansbach (Mainfr.).

Training School: Katechitisches und Soziales Seminar der Diako-

nissenanstalt Neuendettelsau

Director: Sister Maria Meinzolt

Sponsorship: Diakonissenanstalt Neuendettelsau

Nuernberg, Reutersbrunnen

Training School: Soziale Frauenschule der Stadt Nuernberg

Director: Margarete Lindauer

Sponsorship: Stadt Nuernberg

Speyer/Rhein, 4a Gilgenstrasse

Training School: Seminar fuer Sozialberufe

Director: Dr. Walda Rocholl

Sponsorship: Landesverein fuer Innere Mission in der Pfalz

Stuttgart-S, 23 Silberburgstrasse

Training School: Soziale Frauenschule des Schwaebischen Frauen-

vereins e.V.

Director: Dr. Margarete Junk

Sponsorship: Schwaebischer Frauenverein e. V. Stuttgart

Wuppertal-Elberfeld, 45 Strassburger Strasse, Tel: 5 22 71

Training School: Ev.-Soziale Frauenschule

Director: Dr. Margarete Hoppe

Sponsorship: Bergisches Diakonissen-Mutterhaus

Aprath/Rhineland

LETTE-VEREIN

LETTE SOCIETY

Headquarters:

Berlin W 30

6 Neue Bayreuther Strasse

Tel: 24 92 91

Provisional Principal:

Dr. Clara v. Simson

Founded:

1866

Purpose:

To give girls and young women opportunities for vocational training in commercial and domestic arts and sciences. The present enrollment

is 1.250.

REIFENSTEINER VERBAND FÜR HAUS- UND LANDWIRTSCHAFTLICHE FRAHENBILDUNG E V

REIFENSTEIN ASSOCIATION FOR THE EDUCATION OF WOMEN IN DOMESTIC AND AGRICULTURAL SCIENCES

Headquarters:

Obernkirchen

Office West:

Goslar, 28 Claustorwall, Tel: 4171

Office Berlin:

Berlin W 30, 30 Eisenacher Strasse

Chairman:

Anne Lore Graefin Vitzthum, Bielefeld

126 Wertherstrasse

Exec. Secr. West:

Anneliese Horter, Goslar

Founded:

1898

Purpose:

To promote the reeducation and educational opportunities for girls and women in the fields

of agriculture and domestic science.

Membership:

2 000

Women's Agricultural

Training Schools:

5

Landfrauenschule Obernkirchen, Kr. Grafschaft

Schaumburg

Landfrauenschule Weilbach, Floersheim/Main Landfrauenschule Chattenbuehl, Hann.-Muenden LandfrauenschuleWoeltingerode,Vienenburg/Harz Landfrauenschule Wittgenstein, Birkelbach/

Wittgenstein

ST. IOAN'S INTERNATIONAL SOCIAL AND POLITICAL ALLIANCE - DEUTSCHE GRUPPE

ST. JOAN'S INTERNATIONAL SOCIAL AND POLITICAL ALLIANCE — GERMAN GROUP

Headquarters:

London W 1

55 Berner Street

Office in the Federal

Republic:

Duisburg/W. 80 Erlenstrasse, Tel: 3 08 39

International

President.

Dame Vera Laughton Mathews, D.B.E.

Vice-President

for Germanu:

Dr. Maria Schlueter-Hermkes. Rhoendorf/Rhein.

1 Eulenhardtweg

Chairman for the

Federal Republic:

Aenne Brauksiepe, M. d. B., Duisburg/W.

Founded:

1911

Purpose:

To promote equal rights for men and women within a Christian Catholic framework. With consultative status in the Economic and Social Council of U.N., the organization concerns itself

with political non-party questions.

Other International

Affiliations:

Liaison Committee of Women's International

Organizations, London

Abolitionist Federation, Geneva

SCHAFFENDE FRAUEN GEMEINSCHAFT

KATHOLISCHER FRAUEN UND MÄDCHEN

UNION OF ACTIVE CATHOLIC WOMEN AND GIRLS

Headquarters: Berlin SW 11

66 Stresemannstrasse, Tel: 66 04 86

Chairman: Bertha Voigt, Berlin-Charlottenburg 5, 44 Wundt-

strasse

Exec. Secr: Klara Hahn, Berlin N 65, 13 Torfstrasse

Founded: 1904 under the name "Verband Katholischer

Vereine erwerbstaetiger Frauen und Maedchen

Deutschlands"

Purpose: To give general ethical education to professional

women and to provide for their social training

for public and economic life.

International

Affiliation: Union Mondiale des Organisations Féminines

Catholiques, Utrecht, Holland

SCHWESTERNSCHAFT DES EVANGELISCHEN DIAKONIEVEREINS

SISTERHOOD OF PROTESTANT LAYWORKERS' ASSOCIATIONS

Headquarters:

Berlin-Zehlendorf

8 Glockenstrasse. Tel: 84 67 07

On the Board:

Matron Hanna Erckel

Matron Hanna Schomerus

Founded:

1894

Purpose:

To give aid and assistance to the sick and to

promote education for young people.

Membership:

3.800

International

Affiliation:

Diaconia, Amsterdam

SOROPTIMIST CLUBS

SOROPTIMIST CLUB BERLIN

Headquarters: Berlin-Wilmersdorf

45 Suedwestkorso, Tel: 83 42 49

Chairman: Hertha von Gebhardt

Exec. Secr: Cecilie Dressler, Berlin-Schmargendorf, 11 Wein-

heimerstrasse, Tel: 87 60 23

Founded: 1930; reestablished 1951

Purpose: To strengthen professional ties among women

and to promote joint responsibility for world affairs as adopted in the International Soropti-

mist Constitution.

International

Affiliations: Europaeische Foederation der Soroptimist-Clubs.

Copenhagen

Soroptimist International Federation

Philadelphia, Pa.

Headquarters: Frankfurt/Main

8 Bertramwiese, Office of Dr. Strecker,

Tel: 5 03 01, ext. 250

Chairman: Dr. Gabriele Strecker

Founded: 1952

Purpose: To strengthen professional ties among women

and to promote joint responsibility for world affairs as adopted in the International Soropti-

mist Constitution.

International

Affiliations: Europaeische Foederation der Soroptimist-Clubs,

Copenhagen

Soroptimist International Federation

Philadelphia, Pa.

VERBAND DER EVANGELISCHEN BAHNHOFSMISSION

PROTESTANT ASSOCIATION OF TRAVELERS' AID

Headquarters:

Hanover

26 Wedekindstrasse, Tel: 6 07 08

Exec. Secr:

Abbess Armgard von Alvensleben, Hanover

Founded:

1897

Purpose:

To provide assistance, advice and inexpensive accommodations for young women travelers. The Association works in close cooperation with

Protestant and Catholic welfare associations.

Membership:

Approximately 3,600

Local Groups:

VERBAND DER KATHOLISCHEN HAUSGEHILFINNEN- UND HAUSANGESTELLTEN-VEREINE IN DEUTSCHLAND

UNION OF CATHOLIC DOMESTIC WORKERS' ASSOCIATIONS IN GERMANY

Headquarters:

Munich

3 St. Annaplatz

Chairman:

Anna Nieder, Munich

Founded:

1907

Purpose:

To raise the professional and cultural standards of domestic workers by citizenship training and to protect their interests in professional and

social questions.

Membership:

Approximately 3,750

Local Groups:

VERBAND DER Weiblichen angestellten e.v.

ASSOCIATION OF WOMEN EMPLOYEES

Headquarters:

Hanover

27a Schiffgraben, Tel: 24879

Chairman:

Friedel Ruehl, Hanover

Founded:

1889, reestablished 1949

Purpose:

To represent the interests of women employees in professional, economic and social questions

on a national basis.

Local Groups:

VERBAND DEUTSCHE FRAUENKULTUR E.V.

ASSOCIATION TO FURTHER CULTURE OF GERMAN WOMEN

Headquarters:

Nuremberg

56 Koenigstrasse

Chairman:

Agnes Gerlach, Nuremberg

Founded:

1897

Purpose:

To improve and influence the lives of German

women through education, the arts and cultural

activities.

Membership:

3,000

Local Groups:

VERBAND DEUTSCHER MUTTERHÄUSER VOM ROTEN KREUZ

ASSOCIATION OF GERMAN RED CROSS TRAINING SCHOOLS

Headquarters: Frankfurt/Main

14 Koenigswarterstrasse, Tel: 44871

Chairman: Matron Regine Koehler

Founded: 1882, reestablished 1948

Purpose: To nurse the sick.

Membership: Approximately 11,000 state-registered nurses

Local Groups: 49 Nurses' Associations of the Red Cross

VERBAND EVANGELISCHER KINDER-GÄRTNERINNEN, HORTNERINNEN UND IUGENDLEITERINNEN DEUTSCHLANDS E.V.

ASSOCIATION OF PROTESTANT WOMEN KINDERGARTEN AND HOME SCHOOL TEACHERS AND YOUTH LEADERS IN GERMANY

Headquarters:

Duesseldorf-Kaiserswerth

38 St. Goeresstrasse, Tel: 400 48

Exec. Secr:

Matron Auguste Mohrmann, Berlin-Wilmersdorf,

11 Landhausstrasse, Tel: 87 19 66

Founded:

1925

Purpose:

To assist and support the interests of members

by maintaining an employment bureau and providing representation.

Membership:

Approximately 2.000

For Regional Groups in Bavaria, Berlin, Hamburg, Hesse, Lower Saxony, North Rhine-Westphalia, Rhineland-Pfalz, Schleswig-Holstein and Wuerttemberg-Baden, see pages 75/76.

VERBAND KATHOLISCHER

KAUFMANNISCH-BERUFSTÄTIGER FRAUEN ST. LYDIA

ST. LYDIA ASSOCIATION OF CATHOLIC WOMEN EMPLOYED IN COMMERCE AND TRADE

Headquarters:

Cologne

13 Gabelsbergerstrasse, Tel: 43219

Chairman:

Martha Hilgers, Iserlohn, 16 Rahmenstrasse,

Tel: 2258

Office I:

Munich, 9 Herzogshospitalstrasse, Tel: 21650

Office II:

Stuttgart, 7 Gutbrodstrasse

Founded:

1897

Purpose:

To assist women employed in commerce and trade to understand their rights and privileges, thereby raising their social, cultural and living

standards.

Membership:

3,000

Local Groups:

Approximately 75

VEREIN DER FREUNDINNEN JUNGER MÄDCHEN

GIRLS' FRIENDLY SOCIETY

Headquarters:

Stuttgart

37 Buechsenstrasse, Tel: 9 07 86

President and Chairman: Frau B. Knoblauch-Vorell

Exec. Secr:

Maria Hummel, Stuttgart

Founded:

1887, reestablished 1945

Purpose: To aid and protect girl

To aid and protect girls and young women. The Society maintains clubs and residential homes

for working girls.

Membership:

Approximately 3,000

International

Affiliation:

Fédération Internationale des Amies de la Jeune

Fille, Neuchâtel, Switzerland

For Regional Groups in Bavaria, Hamburg, Hesse, Lower Saxony, North Rhine-Westphalia, Schleswig-Holstein and Wuerttemberg-Baden, see page 78.

VEREIN KATHOLISCHER DEUTSCHER LEHRERINNEN E. V.

ASSOCIATION OF GERMAN CATHOLIC WOMEN TEACHERS

Headquarters:

Essen

2 Hedwig-Dransfeld-Platz, Tel: 27616

Chairman:

Maria Schmitz

Exec. Secr:

Elisabeth Mleinek

Founded:

1885, reestablished 1945

Purpose:

To coordinate and further the interests of Catholic women school teachers and to promote

Catholic education for young persons.

Membership:

10.000

International

Affiliations:

Union Mondiale des Ligues Féminines Catho-

liques, Utrecht, Holland

Katholisch-Paedagogischer Weltverband

Publication:

Katholische Frauenbildung

Local Groups:

Approximately 200

VEREINIGUNG WEIBLICHER JURISTEN UND VOLKSWIRTE E. V.

ASSOCIATION OF WOMEN LAWYERS AND ECONOMISTS

Headquarters:

Dortmund

24 Kaiserstrasse, Tel: 3 47 74

Chairman:

Rechtsanwalt und Notar Hildegard Gethmann.

Dortmund

Vice-Chairman:

Regierungsraetin Martha Beurmann,

Duesseldorf, 6 Stoeckerstrasse

Founded:

1948

Purpose:

To protect and promote the legal rights of women lawyers; to encourage qualified women

women lawyers; to encourage qualified women to participate in public life and to influence

politics and legislation.

Membership:

250

Local Groups:

15

International Affiliation:

International Federation of Women Lawyers,

Washington, D.C.

WELTBEWEGUNG DER MÜTTER – DEUTSCHE GRUPPE

MOUVEMENT MONDIAL DES MÈRES - M.M.M.

WORLD MOVEMENT OF MOTHERS — GERMAN SECTION

Headquarters:

Paris 1

37 rue de Valois

Business Office:

Heidelberg, 1 Philosophenweg, Tel: 56 63

Provisional Chairman

in the Federal Republic: Kaethe Schumacher, Bad Godesberg, 15 Rhein-

allee, Tel: 24 00

Chief of Business Office: Josa Hahn, Heidelberg

Founded:

1947

Purpose:

To support and give assistance to the family and to family life through the education of

mothers.

International

Affiliations:

Mouvement Mondial des Mères, M. M. M., Paris, Union Européenne Fédéraliste, Paris, Europa

Union Deutschland

W.O.M.A.N. WELT-ORGANISATION DER MUTTER ALLER NATIONEN DEUTSCHLAND-ZENTRALE E. V.

W.O.M.A.N. WORLD ORGANIZATION OF MOTHERS OF ALL NATIONS — GERMAN SECTION

Headquarters:

Hamburg 26

26 Harvestehuder Weg, Tel: 45 60 51

Chairman:

Dr. Dorothea Eckardt, Hamburg-Langenhorn I.

106 Stockflethweg, Tel: 57 81 36

Founded:

1948

Purpose:

To organize mothers of all nations and women's

organizations into world peace movements.

Membership:

3.000

International

Affiliation:

W.O.M.A.N. World Organization of Mothers

of all Nations, New York, N.Y.

ZENTRALE DES KATHOLISCHEN FÜRSORGE-VEREINS FÜR MÄDCHEN, FRAUEN UND KINDER

CENTRAL OFFICE OF THE CATHOLIC WELFARE ASSOCIATION FOR GIRLS, WOMEN AND CHILDREN

Headquarters: Dortmund

5 Agnes-Neuhaus-Strasse, Tel: 2 11 74 — 2 16 95

Chairman: Johanna Schwering, Hamm/Westphalia, 15 Adolf-

straße, Tel: 504

Exec. Vice-Chairman: Elisabeth Zilken, Dortmund, 9 Silberstrasse,

Tel: 21174

Founded: 1899

Purpose: To give aid and assistance to women and girls;

to support unmarried mothers and illegitimate children; to aid in adoption proceedings and to support children's homes and welfare centers.

Membership: 17,453 paying members; 5,125 voluntary active

members; 375 voluntary helpers.

International Affiliation: Union Mondiale des Ligues Féminines Catholi-

ques, Utrecht, Holland

Local Groups: 457

Homes: 93

ZENTRALVERBAND DER KATHOLISCHEN FRAUEN- UND MÜTTERGEMEINSCHAFTEN DEUTSCHLANDS

CENTRAL UNION OF CATHOLIC WOMEN'S AND MOTHERS' ASSOCIATIONS IN GERMANY

Headquarters:

Duesseldorf 10

44 Prinz-Georg-Strasse, Tel: 43831

President:

Marianne Dirks, Frankfurt/Main, 27 Hasselhorst-

weg

Founded:

1928; reestablished 1952

Purpose:

To promote the activities of women in church and public life. The Central Union unites women's organizations of the dioceses and provides repre-

sentation for them at home and abroad.

Membership:

Approximately 800,000

International

Affiliation:

Union Mondiale des Ligues Féminines Catholi-

ques, Utrecht, Holland

Publications:

Frau und Mutter, a monthly journal

Die Mitarbeiterin, a journal for pastoral workers.

ZONTA-CLUB HAMBURG

ZONTA CLUB HAMBURG

Headquarters: Hamburg-Klein-Flottbek

29 Papenkamp, Tel: 49 25 01

Chairman: Dr. Harriet Wegener, Hamburg

Exec. Secr: Matron Ruth Schramm, Hamburg 13

14 Frauenthal, Tel: 55 24 48

Founded: Before 1933; reestablished 1949

Purpose: To promote the interests of women in profession-

al life; to safeguard fair business methods and

to further international understanding.

International

Affiliation: Zonta International, Chicago, Ill.

FRAUEN IN PARTEL- UND REGIERUNGSÄMTERN

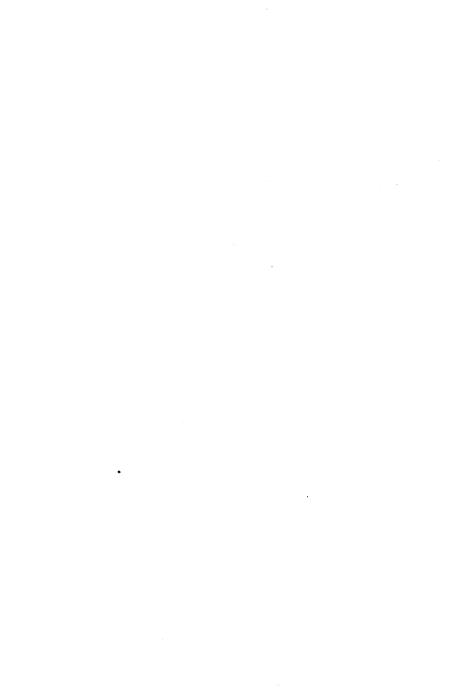
Die Vorsitzenden der Bundesfrauenausschüsse der Deutschen Politischen Parteien

Die Weiblichen Mitglieder des Deutschen Bundestages

Die Referentinnen und Hilfsreferentinnen bei den Obersten Bundesbehörden

WOMEN IN THE FEDERAL GOVERNMENT OF GERMANY AND IN THE POLITICAL PARTIES

Chairmen of Women's Committees of German Political Parties Women Members of the Federal Parliament of Germany Senior Women Officials in the Civil Service of the Federal Republic of Germany



DIE VORSITZENDEN DER BUNDESFRAUEN-AUSSCHUSSE DER POLITISCHEN PARTEIEN

CHAIRMEN OF WOMEN'S COMMITTEES OF THE POLITICAL PARTIES

T D P

CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands
Christian Democratic Union of Germany
Dr. h. c. Helene Weber, M.d.B., Essen, Hedwig-Dransfeld-Pl. 2
Maria Eichelbaum, Elberfeld, Beethovenstraße 40

DP Deutsche Partei German Party Margot Kalinke, M.d.B., Bonn, Hartsteinstraße 1

Freie Demokratische Partei

Free Democratic Party

Lina Buscham, M.d.L., Postanschrift: Frau Brinkert, Bonn,

Moltkestraße 5

SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands Social Democratic Party of Germany Herta Gotthelf, Bonn, Friedrich-Ebert-Allee 170

Z Zentrum
Center Party
Helene Wessel, M.d.B., Bonn, Bismarckstraße 25

	•	

DIE WEIBLICHEN MITGLIEDER DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES

WOMEN MEMBERS OF THE FEDERAL PARLIAMENT OF GERMANY

Name	Fraktion od. Gruppe	Wohnort
Nume	Party	Address
Brauksiepe, Änne, Hausfrau Nordrhein-Westfalen	CDU/CSU	Duisburg-W Erlenstraße 80
Bröckelschen, Dr. Else, Hausf Niedersachsen	rau CĎU/CSU	Goslar/Harz Am Stollen 9
Dietz, Maria, Hausfrau Rheinland-Pfalz	CDU/CSU	Mainz Neumannstraße 24
Gröwel, Dr. Margarete, Lehren Hamburg	rin CDU/CSU	Hamburg 13 Alsterkamp 43
Heiler, Annemarie, Hausfrau Hessen	CDU/CSU	Marburg a. d. Lahn Marbacher Weg 18
Maxsein, Dr. Agnes, Oberschulr Berlin	ätin CDU/CSU	Berlin-Charlottenburg Wundtstraße 40—45
Niggemeyer, Maria, Hausfrau Nordrhein-Westfalen	CDU/CSU	Altenbögge, Kr. Unna Bahnhofstraße 33
Probst, Dr. Maria, Lehrerin Bayern	CDU/CSU	Bonn Bundeshaus, Postfach 119
Rehling, Dr. Luise, Hausfrau Nordrhein-Westfalen	CDU/CSU	Hagen i. Westf. Hindenburgstraße 6
Rösch, Julie, Hausfrau Württemberg-Hohenzollern	CDU/CSU	Tübingen Neue Straße 8
Steinbiß, Dr. Viktoria, Ärztin Nordrhein-Westfalen	CDU/CSU	Bielefeld Bismarckstraße 13
Weber, Dr. h. c. Helene Ministerialrat a. D. Nordrhein-Westfalen	CDU/CSU	Essen-West HedwDransfeld-Platz 2
Bieganowski, Annemarie Hausverwalterin Bayern	DP/DPB	München Leibnizstraße 33
Kalinke, Margot Geschäftsf. des Verbandes der Angestellten-Krankenkassen	DP/DPB	Bonn Hartsteinstraße 1
Hütter, Margarete, Hausfrau Württemberg-Baden	FDP	Stuttgart-Süd Heslacher Wand 28

Name	Fraktion od. Gruppe	Wohnort	
	Party	Address	
Ilk, Dr. Herta, Hausfrau Bayern	FDP	Augsburg Beethovenstraße 8	
Mulert, Dr. Friederike, Ärztin Berlin	FDP	Berlin-Schlachtensee Reifträgerweg 34	
Arnold, Thea, Rektorin i. R. Nordrhein-Westfalen	FU	Düsseldorf Schäferstraße 3	
Wessel, Helene, Fürsorgerin Nordrhein-Westfalen	FU	Bonn Bismarckstraße 25	
Strohbach, Gertrud, Sekretärin Württemberg-Baden	KPD	Stuttgart-W Bismarckstraße 120	
Thiele, Grete, Hausfrau Nordrhein-Westfalen	KPD	Wuppertal-Barmen Liegnitzer Straße 11	
Albertz, Luise, Angestellte Nordrhein-Westfalen	SPD	Oberhausen/Rhld. Am Hauptbahnhof 2	
Albrecht, Lisa, Sportlehrerin Bayern	SPD	Mittenwald i. Obb. Burgbergstraße 8	
Ansorge, Maria, Hausfrau Nordrhein-Westfalen	SPD	Marl i. Westf. Siedlungstraße 19	
Döhring, Clara Gewerkschafts-Sekretärin Württemberg-Baden	SPD	Stuttgart-S Liststraße 35	
Hubert, Dr. Elinor, Ärztin Niedersachsen	SPD	Göttingen Baurat-Gerber-Straße 20	
Keilhack, Irma, Hausfrau Hamburg	SPD	Hamburg-Berne StJürgenstraße 32	
Kipp-Kaule, Liesel Gewerkschafts-Sekretärin Nordrhein-Westfalen	SPD	Bielefeld Finkenstraße 20	
Korspeter, Lisa, Hausfrau Niedersachsen	SPD	Hannover Greitheweg 14	
Krahnstöver, Anni, Sekretärin Schleswig-Holstein	SPD	Eckernförde Scharnhorststraße 6	
Lockmann, Gertrud Helfer in Steuersachen Hamburg	SPD	Hamburg 39 Krochmannstraße 15	
Meyer-Laule, Emmy, Hausfrau Württemberg-Baden	SPD	Heidelberg Görresstraße 47	

Name	Fraktion od. Gruppe	Wohnort	
	Party	Address	
Nadig, Frieda, Wohlfahrtspflegerin Nordrhein-Westfalen	SPD	Herford Hermannstraße 32	
Schanzenbach, Martha Fürsorgerin Baden	SPD	Gengenbach- Nollen/Ba de n	
Schroeder, Louise Bürgermeister a. D. Berlin	SPD	Berlin-Tempelhof Bölckestraße 121	
Strobel, Käte, Hausfrau Bayern	SPD	Nürnberg Minervastraße 30	
Wolff, Jeanette Berlin	SPD	Berlin-Neukölln Jonasstraße 50	
Jäger, Elfriede Hausfrau Niedersachsen	Fraktions- los No Party	Hannover Wölschestraße 3	

FRAKTIONEN UND GRUPPEN

POLITICAL PARTIES AND GROUPS

SPD

Christian Democratic Union and Christian Social Union

DP/DPB Deutsche Partei und Deutsche Partei Bayern
German Party and German Bavarian Party

FDP Freie Demokratische Partei
Free Democratic Party

FU Föderalistische Union (Bayern-Partei und Zentrum)
Federal Union (Bavarian Party and Center Party)

KPD Kommunistische Partei Deutschlands

CDU/CSU Christlich Demokratische Union und Christlich Soziale Union

Sozialdemokratische Partei Deutschlands Social Democratic Party of Germany

Communist Party of Germany

DIE REFERENTINNEN UND HILESREFER ENTINNEN BEI DEN OBERSTEN DEUTSCHEN BUNDESBEHÖRDEN

SENIOR WOMEN OFFICIALS IN THE CIVIL SERVICE OF THE FEDERAL REPUBLIC OF GERMANY

Name

Amtsbezeichnung

Referat oder Tätigkeitsbereich

Position

Office

Bundeskanzleramt: Bonn, Koblenzer Str. 141, Haus Schaumburg, Tel.: 37942

Schiller, Margot

im Sozialreferat

Auswärtiges Amt: Bonn, Koblenzer Straße 125, Tel.: 3 19 41

Pappritz, Erika

Vortragende

Legationsrätin

in der Abt. Protokoll

Dr. Lenz, Grete

Vortragende Legationsrätin

im Sozialreferat

von Harlem, Annemarie

Studienrätin

Vizekonsulin

im Personalreferat

fiir Frauen

Dr. Schulte, Wanda

in der Kulturabteilung in der Länderabteilung

Dr. Lapper, Marianne Schöttle, Helene

in der Handelspolit, Abt.

Dr. Büschges, Lotte

in der Politischen Abt

Dr. Thiry, Gertrude

in der Kulturabteilung

Presse- und Informationsamt der Bundesregierung: Bonn, Ermekeilstr. 27, Tel: 3 19 21/28

Müller, Ruth

in der Abt. Information

Dr. Hanack, Ingeborg Braune, Lony Dr. Liebe, Inge Epting, Susanne

in der Abt. Ausland in der Abt. Ausland in der Abt. Ausland

in der Abt. Information

Deutscher Bundestag: Bonn, Bundeshaus, Tel.: 38341

Voigt, Erika

Regierungsrätin

wissenschaftl. Assistentin mehrer, Ausschüsse

Wetzel, Erna

Regierungsrätin

Dr. Lammers, Ursula

Regierungsrätin

,,

Referat oder Amtshezeichnung Name Tätigkeitsbereich Office Position

wissenschaftl Assisten-Fischer-Wernicke, Else tin mehrer Ausschijsse

Dr. Fuchs, Lieselotte

Dr. Karsten, Dorothea

Dr. Frandsen, Dorothea

Dr. v. Puttkamer, Ellinor

Bundesministerium des Innern: Bonn. Rheindorfer Straße 198, Tel.: 3 01 41 Ministerialrätin

im Frauenreferat Tauche, Felicitas Regierungsrätin Staatsangehörigkeits-Dlugosch, Erna Oberregierungsrätin recht. Ein- und Aus-

wanderung Kriegsbeschädigte Regierungsrätin und Hinterbliebene

Frauenreferat

Freie Wohlfahrt. Pietsch, Ursula Regierungsrätin Kriegsfolgehilfe. Lastenausgleich

Jugendwohlfahrt Dr. Hörkens, Maria Öffentliche Fürsorge Arndt. Käthe

Bundesministerium der Justiz: Bonn, Rosenburg, Tel.: 2 36 42/46

Landgerichtsrätin Rückerstattung Dr. Becker, Ingeborg und Wiedergutmachung

Oberregierungsrätin Leiterin der Zentralen Dr. Bitter, Margarethe Rechtsschutzstelle

Gleichberechtigung Dr. Hagemeyer, Maria Oberlandesgerichtsrätin von Mann und Frau

Sicherung und Samm-Dr. Picht-Hemken, Ruth lung des Bundesrechts Oberregierungsrätin Besatzungsstatut,

> Besatzungsrecht. Völkerrechtliche Einzelfragen

Bundesministerium für Angelegenheiten des Marshall-Plans:

Bad Godesberg, Turmstraße 48, Tel.: 37104

Dr. Fünfgelt, Lore Auswertung von OEEC-

Dokumenten, Bearbeitung von Integrationsfragen und Fragen des

Europarates

im Archiv und Lektorat Dr. Stock, Mathilde

Amtchezeichnung Name

Position

Referat oder Tätigkeitsbereich

Office

Bundesministerium der Finanzen: Bonn. Rheindorfer Str. 118. Tel.: 38441/49

Zielontko, Lieselotte

Oberregierungsrätin im Justiziariat

Dr. Herbst, Anneliese

Auswärtige Finanzbeziehungen

Bundesministerium für Wirtschaft: Bonn-Duisdorf, Lengsdorfer Straße,

Postanschrift: Bonn 11. Tel.: 3 01 61

Wirtschaftsbeobach-Regierungsrätin Geiger, Hildegard

tung und Berichtswesen

Regierungsrätin Dr. Holldack, Liesel

Demontage und Industriepläne

Dr. Schmidhuber, Ilse

Wirtschaftsbeobachtung und Berichtswesen

Dr. Schwandt, Martha

Regierungsrätin

Demontage und Industriepläne

Dr. Wallroth, Hilde Dr. Wolf, Irene

Regierungsrätin

in der Preisabteilung

Verbraucherfragen

Bundesministerium für Ernährung. Landwirtschaft und Forsten: Bonn-Duisdorf, Euskirchener Straße, Tel.: 3 01 51

Ministerialrätin Frauenfragen Dr. Sprengel, Änne

in der Landwirtschaft Statistik und Planung

Dr. Schüttler, Annegret Gerlach, Martha Dr. Haas, Irene

im Kartoffelreferat Planung und Statistik

Knopff, Margot Dr. Picard, Dorothea Planung und Statistik in der Außenhandels-

Abteilung Verbraucherfragen

Regierungsrätin

in der Außenhandels-

Abteilung

Strutz, Christine Dr. Dahm, Karola

Spieß, Anneliese

Steiger, Elisabeth

Markt- u. Preisbildung

Frauenarbeit

in der Landwirtschaft

Bundesministerium für Arbeit: Bonn-Duisdorf, Euskirchener Straße,

Tel.: 3 01 81

Tritz, Maria

Oberregierungsrätin Arbeitsvermittlung

der Frauen

Referat oder Amtshezeichnung Name Tätigkeitsbereich Office Dogition Oberregierungsrätin Fragen des Arbeits-Dr. Schulte-Langfort.Marie schutzes u d Gewerbeaufsicht Ärztliche Fragen der Schärff, Elisabeth Sozialen Versicherung Statistik Dr. Lichey, Margarete Ärztliche Fragen der Dr. Kunigk, Else Sozialen Versicherung Rundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen: Bonn, Bottlerplatz 1, Tel.: 3 19 61/67 im Personalreferat Dörner, Josefine Ministerialrätin für Frauen Bundesministerium für Vertriebene: Bonn: Ermekeilstr. 27, Tel.: 3 76 46/49 im Kulturreferat Dr. Schodrock, Anneliese Oberregierungsrätin im Frauenreferat Dr. Vogl. Anni Bundesministerium für Verkehr: Bonn, Kaufmannstraße 58. Tel.: 3 40 41/45 in der Pressestelle Dr. Gleue, Margot in der Allgemein. Abt. Dr. Wiedenmann, Regierungsrätin Helene-Luise Dr. Robertz, Maria-Theresia Regierungsrätin in der Abt. Binnenschiffahrt in der Abt. Binnen-Dr. v. Köppen, Ursula Regierungsrätin schiffahrt Bundesministerium für Wohnungsbau: Bonn, Lengsdorfer Str., Tel.: 3 18 41 im Finanzierungs-Regierungsrätin Gerstein, Erika referat Dr. Jensen, Inge

im Frauenreferat

im Finanzierungs-

referat

Bundesministerium für Gesamtdeutsche Fragen: Bonn, Bottlerplatz 3,

Tel.: 3 76 41/44

Dr. Drechsler, Irmgard Wirtschafts-, Sozialund Arbeitsrechts-

angelegenheiten

Kultur- und Volks-Regierungsrätin Hampel, Maria

tumsfragen

·			
		•	

ORTSVERZEICHNIS

CITY AND TOWN DIRECTORY

Aachen

Föderation der Deutschen Lyceum-Clubs

Gemeinschaft der Elisabethen-Konferenzen Deutschlands

Konferenz der Deutschen Wohlfahrtsschulen

Altenbera Bez. Köln

Bund der Deutschen Katholischen Jugend

Arenbera bei Koblenz

Arbeitsgemeinschaft Katholischer Krankenpflegeorganisationen Deutschlands

Augsburg

GEDOK Verband der Gemeinschaften der Künstlerinnen und Kunstfreunde e.V.

Katholischer Deutscher Frauenbund

Baden-Baden

Deutscher Frauenring

Bad Godesberg

Evangelische Frauenhilfe in Deutschland Förderation der Deutschen Lyceum-Clubs Informationsdienst für Frauenfragen e. V., Bonn

Bad Hersfeld

Evangelischer Verband der Weiblichen Jugend Deutschlands e. V. Burckhardthaus (YWCA)

Bad Homburg v.d.H.

Deutscher Frauenring

GEDOK Verband der Gemeinschaften der Künstlerinnen und Kunstfreunde e. V.

Gemeinschaft der Elisabethen-Konferenzen Deutschlands

Bad Kreuznach

Deutsch-Evangelischer Frauenbund

Verband Evangelischer Kindergärtnerinnen, Hortnerinnen und Jugendleiterinnen Deutschlands e. V.

Bad Salzuflen

Arbeitsgemeinschaft für Evangelische Frauen- und Mädchen-Bibelkreise (MBK)

Bamberg

Katholischer Deutscher Frauenbund

Berlin

Agnes-Karll-Schwesternverband

Arbeitsgemeinschaft der Berliner Frauenorganisationen

Arbeitsgemeinschaft Evangelischer Theologinnen in Deutschland

Arbeitsgemeinschaft Katholischer Krankenpflegeorganisationen Deutschlands

Berufsverband Katholischer Fürsorgerinnen

Deutsch-Evangelischer Frauenbund

Deutsche Angestellten-Gewerkschaft (DAG), Gruppe der Weiblichen Angestellten

Deutscher Frauenring

Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB), Hauptabteilung VIII — Frauen

Deutscher Hausfrauen-Bund

Deutscher Landfrauenverband e. V.

Deutscher Verband Berufstätiger Frauen e. V.

Deutsches Rotes Kreuz (Frauengruppen)

Diakoniegemeinschaft

Evangelischer Verband der Weiblichen Jugend Deutschlands e. V. Burckhardthaus (YWCA)

GEDOK Verein Berliner Künstlerinnen

Gemeinschaft der Elisabethen-Konferenzen Deutschlands

Kaiserswerther Verband Deutscher Diakonissen-Mutterhäuser e. V.

Katholischer Deutscher Frauenbund

Konferenz der Deutschen Wohlfahrtsschulen

Lette-Verein

Reifensteiner Verband für Haus- und Landwirtschaftliche Frauenbildung e. V.

Schaffende Frauen-Gemeinschaft Katholischer Frauen und Mädchen Schwesternschaft des Evangelischen Diakonievereins

Soroptimist-Club

Verband Evangelischer Kindergärtnerinnen, Hortnerinnen und Jugendleiterinnen Deutschlands e. V.

Bethel bei Bielefeld

Bund Evangelischer Fürsorgerinnen

Verband der Freundinnen Junger Mädchen

Bidelsdorf bei Rendsburg

Arbeitsgemeinschaft Evangelischer Theologinnen in Deutschland

Bielefeld

Deutsch-Evangelischer Frauenbund

Birkelbach bei Wittgenstein

Reifensteiner Verband für Haus- und Landwirtschaftliche Frauenbildung e. V.

Bochum

Arbeitsgemeinschaft der Hebammen-Landes-Verbände in der Bundesrepublik Deutschland

Bonn

Deutscher Landfrauenverband e. V.

Deutscher Verband Berufstätiger Frauen e. V.

Deutsches Rotes Kreuz (Frauengruppen)

GEDOK Verband der Gemeinschaften der Künstlerinnen und Kunstfreunde e V

Informationsdienst für Frauenfragen e. V. Bonn (siehe Bad Godesberg) Referentinnen und Hilfsreferentinnen bei den Obersten Deutschen

Rundeshehörden

Vorsitzende der Bundes-Frauenausschüsse der Politischen Parteien Weibliche Mitglieder des Deutschen Bundestages

Braunschweig

Deutscher Frauenring

Deutsches Rotes Kreuz (Frauengruppen)

Evangelische Frauenhilfe in Deutschland

Evangelischer Verband der Weiblichen Jugend Deutschlands e. V.

Burckhardthaus (YWCA)

Konferenz der Deutschen Wohlfahrtsschulen

Bremen.

Agnes-Karll-Schwesternverband

Deutscher Frauenbund für Alkoholfreie Kultur e. V.

Deutscher Frauenring

Deutscher Hausfrauen-Bund

Deutscher Landfrauenverband e. V.

Deutscher Verband Berufstätiger Frauen e.V.

Deutsches Rotes Kreuz (Frauengruppen)

Evangelische Frauenhilfe in Deutschland

Evangelischer Verband der Weiblichen Jugend Deutschlands e. V.

Burckhardthaus (YWCA)

GEDOK Verband der Gemeinschaften der Künstlerinnen und Kunstfreunde e.V.

Katholischer Deutscher Frauenbund

Konferenz der Deutschen Wohlfahrtsschulen

Burg Gräfenrode/Hessen

Deutsch-Evangelischer Frauenbund

Darmstadt

Evangelische Frauenhilfe in Deutschland

Konferenz der Deutschen Wohlfahrtsschulen

Verband Evangelischer Kindergärtnerinnen, Hortnerinnen und Jugendleiterinnen Deutschlands e. V.

Detmold

Evangelische Frauenhilfe in Deutschland

Evangelischer Verband der Weiblichen Jugend Deutschlands e. V. Burckhardthaus (YWCA)

Dortmund

Agnes-Karll-Schwesternverband

Deutscher Berufsverband der Sozialarbeiterinnen e. V.

Konferenz der Deutschen Wohlfahrtsschulen

Vereinigung Weiblicher Juristen und Volkswirte e. V.

Zentrale des Katholischen Fürsorgevereins für Mädchen, Frauen und Kinder

Duisburg

Agnes-Karll-Schwesternverband

Gemeinschaft der Elisabethen-Konferenzen Deutschlands

St. Joan's International Social and Political Alliance — Deutsche Gruppe

Düsseldorf

Arbeitsgemeinschaft für Mädchen- und Frauenbildung

Berufsverband katholischer Fürsorgerinnen

Deutsche Angestellten-Gewerkschaft (DAG), Gruppe der Weiblichen Angestellten

Deutscher Berufsverband der Sozialarbeiterinnen e. V.

Deutscher Frauenring

 $\label{eq:decomposition} \mbox{Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB)} \mbox{$-$ Hauptabteilung VIII} \mbox{$-$ Frauen}$

Deutscher Verband Berufstätiger Frauen e. V.

Deutsches Rotes Kreuz (Frauengruppen)

Evangelischer Verband der Weiblichen Jugend Deutschlands e. V. Burckhardthaus (YWCA)

Konferenz der Deutschen Wohlfahrtsschulen

Verband Evangelischer Kindergärtnerinnen, Hortnerinnen und Jugendleiterinnen Deutschlands e. V.

Zentralverband der Katholischen Frauen- und Müttergemeinschaften Deutschlands

Edenkoben

Evangelische Frauenhilfe in Deutschland

Emden

Verband Evangelischer Kindergärtnerinnen, Hortnerinnen und Jugendleiterinnen Deutschlands e. V.

Essen

Berufsverband Katholischer Fürsorgerinnen

Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB), Hauptabteilung VIII — Frauen

Gustav-Adolf-Werk der Evangelischen Kirche in Deutschland Frauenarbeit West

Katholischer Deutscher Frauenbund

Verein Katholischer Deutscher Lehrerinnen

Flensburg

Verband Evangelischer Kindergärtnerinnen, Hortnerinnen und Jugendleiterinnen Deutschlands e. V.

F'lörsheim/Main

Reifensteiner Verband für Haus- und Landwirtschaftliche Frauenbildung e. V.

Frankfurt/Main

Agnes-Karll-Schwesternverband

Arbeitsgemeinschaft Deutscher Schwesternverbände

Arbeitsgemeinschaft Katholischer Krankenpflegeorganisationen Deutschlands

Berufsverband Katholischer Fürsorgerinnen

Bund Evangelischer Fürsorgerinnen

Deutsche Angestellten-Gewerkschaft (DAG)- Gruppe der Weiblichen Angestellten

Deutscher Berufsverband der Sozialarbeiterinnen e.V.

Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB), Hauptabteilung VIII — Frauen

Deutscher Hausfrauen-Bund

Deutscher Landfrauenverband e. V.

Deutscher Verband Berufstätiger Frauen e. V.

Deutsches Rotes Kreuz (Frauengruppen)

Evangelische Frauenarbeit in Deutschland

Evangelische Frauenhilfe in Deutschland

Evangelischer Verband der Weiblichen Jugend Deutschlands e. V. Burckhardthaus (YWCA)

GEDOK Verband der Gemeinschaften der Künstlerinnen und Kunstfreunde e. V.

Katholischer Deutscher Frauenbund

Konferenz der Deutschen Wohlfahrtsschulen

Soroptimist-Club

Verband Deutscher Mutterhäuser vom Roten Kreuz

Verband Evangelischer Kindergärtnerinnen, Hortnerinnen und Jugendleiterinnen Deutschlands e. V.

Verein der Freundinnen Junger Mädchen

Freiburg/Br.

Arbeitsgemeinschaft für Mädchen- und Frauenbildung

Arbeitsgemeinschaft Katholischer Krankenpflegeorganisationen Deutschlands

Berufsgemeinschaft Katholischer Jugendleiterinnen und Kindergärtnerinnen

Berufsgemeinschaft Katholischer Seelsorgehelferinnen

Berufsverband Katholischer Fürsorgerinnen

Deutscher Landfrauenverband e. V.

Deutscher Nationalverband der Katholischen Mädchenschutzvereine e. V.

Deutsches Rotes Kreuz (Frauengruppen)

Gemeinschaft der Elisabethen-Konferenzen Deutschlands

Katholischer Deutscher Frauenbund

Konferenz der Deutschen Wohlfahrtsschulen

Fulda

Gemeinschaft der Elisabethen-Konferenzen Deutschlands

Fürth

Deutsch-Evangelischer Frauenbund

Füssen/Allg.

Deutscher Verband Berufstätiger Frauen e. V.

Gelnhausen

Evangelischer Verband der Weiblichen Jugend Deutschlands e. V. Burckhardthaus (YWCA)

Gelsenkirchen

Gemeinschaft der Elisabethen-Konferenzen Deutschlands Konferenz der Deutschen Wohlfahrtsschulen

Gießen

Deutscher Verband Berufstätiger Frauen e. V.

Goslar

Deutscher Frauenring

Reifensteiner Verband für Haus- und Landwirtschaftliche Frauenbildung e. V., Geschäftsstelle Westen

Hamburg

Agnes-Karll-Schwesternverband

Arbeitsgemeinschaft für Mädchen- und Frauenbildung

Berufsverband Katholischer Fürsorgerinnen

Bund Evangelischer Fürsorgerinnen

Deutsche Angestellten-Gewerkschaft (DAG), Gruppe der weiblichen Angestellten

Deutscher Akademikerinnenbund e. V.

Deutscher Frauenring

Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB), Hauptabteilung VIII — Frauen

Deutscher Hausfrauen-Bund

Deutscher Landfrauenverband e. V.

Deutscher Verband Berufstätiger Frauen e. V.

Deutsches Rotes Kreuz (Frauengruppen)

Evangelische Frauenhilfe in Deutschland

Evangelischer Verband der Weiblichen Jugend Deutschlands e.V.

Burckhardthaus (YWCA)

Föderation der Deutschen Lyceum-Clubs

Frauenarbeit des Internationalen Guttempler-Ordens in Deutschland

Frauengilde des Zentralverbandes Deutscher Konsumgenossenschaften GEDOK Verband der Gemeinschaften der Künstlerinnen und Kunstfreunde e. V.

Konferenz der Deutschen Wohlfahrtsschulen

Verband Evangelischer Kindergärtnerinnen, Hortnerinnen und Jugendleiterinnen Deutschlands e. V.

Verein der Freundinnen Junger Mädchen

W.O.M.A.N Weltorganisation der Mütter aller Nationen — Deutschlandzentrale e. V.

Zonta-Club Hamburg

Hameln

Deutscher Berufsverband der Sozialarbeiterinnen e. V.

Hannover

Agnes-Karll-Schwesternverband

Arbeitsgemeinschaft für Mädchen- und Frauenbildung

Berufsverband Katholischer Fürsorgerinnen

Deutsch-Evangelischer Frauenbund

Deutsche Angestellten-Gewerkschaft (DAG), Gruppe der Weiblichen Angestellten

Deutsche Schwesterngemeinschaft

Deutscher Frauenring

Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB), Hauptabteilung VIII — Frauen

Deutscher Hausfrauen-Bund

Deutscher Landfrauenverband e. V.

Deutsches Rotes Kreuz (Frauengruppen)

Evangelischer Verband der Weiblichen Jugend Deutschlands e. V.

Burckhardthaus (YWCA)

GEDOK Verband der Gemeinschaften der Künstlerinnen und Kunstfreunde e. V.

Verband der Evangelischen Bahnhofsmission

Verband der Evangelischen Kindergärtnerinnen, Hortnerinnen und Jugendleiterinnen Deutschlands e. V.

Verband der Weiblichen Angestellten

Hann - Miinden

Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB), Hauptabteilung VIII — Frauen Reifensteiner Verband für Haus- und Landwirtschaftliche Frauenbildung e.V.

Heidelbera

Deutscher Hausfrauen-Bund

GEDOK Verband der Gemeinschaften der Künstlerinnen und Kunstfreunde e.V.

Konferenz der deutschen Wohlfahrtsschulen

Weltbewegung der Mütter — Deutsche Gruppe (MMM)

$Heppenheim/Bergstra\beta e$

Katholischer Deutscher Frauenbund

Herford

Deutscher Hausfrauen-Bund

Hildesheim

Katholischer Deutscher Frauenbund

Kaiserslautern

Deutscher Landfrauenverband e. V.

Karlsruhe

Agnes-Karll-Schwesternverband

Deutsch-Evangelischer Frauenbund

Deutscher Berufsverband der Sozialarbeiterinnen e. V.

Deutscher Frauenring

Deutscher Verband Berufstätiger Frauen e. V.

Evangelischer Verband der Weiblichen Jugend Deutschlands e. V.

Burckhardthaus (YWCA)

Förderation der Deutschen Lyceum-Clubs

GEDOK Verband der Gemeinschaften der Künstlerinnen und Kunstfreunde e.V.

Verband Evangelischer Kindergärtnerinnen, Hortnerinnen und Jugendleiterinnen Deutschlands e. V.

Verein der Freundinnen Junger Mädchen

Kassel

Bund Evangelischer Fürsorgerinnen

Deutscher Hausfrauen-Bund

Deutscher Landfrauenverband e. V.

Deutscher Verband Berufstätiger Frauen e. V.

Evangelische Frauenhilfe in Deutschland

Gustav-Adolf-Werk der Evangelischen Kirche in Deutschland — Frauenarbeit, West

Konferenz der Deutschen Wohlfahrtsschulen

Verband Evangelischer Kindergärtnerinnen, Hortnerinnen und Jugendleiterinnen Deutschlands e. V.

Kempten/Allg.

GEDOK Verband der Gemeinschaften der Künstlerinnen und Kunstfreunde e. V.

Kiel

Deutsche Angestellten-Gewerkschaft (DAG), Gruppe der Weiblichen Angestellten

Deutscher Berufsverband der Sozialarbeiterinnen e. V.

Deutscher Frauenring

Deutscher Landfrauenverband e. V.

Deutsches Rotes Kreuz (Frauengruppen)

Konferenz der deutschen Wohlfahrtsschulen

Verein der Freundinnen Junger Mädchen

Koblenz-Ehrenbreitstein

Berufsverband Katholischer Fürsorgerinnen

Deutsches Rotes Kreuz (Frauengruppen)

Katholischer Deutscher Frauenbund

Köln.

Arbeitsgemeinschaft der Katholischen Deutschen Frauen

Arbeitsgemeinschaft Katholischer Krankenpflegeorganisationen Deutschlands

Förderation der Deutschen Lyceum-Clubs

Gemeinschaft der Elisabethen-Konferenzen Deutschlands

Katholischer Deutscher Frauenbund

Konferenz der Deutschen Wohlfahrtsschulen

Verband Katholischer Kaufmännisch-Berufstätiger Frauen St. Lydia

Konstanz

Förderation der Deutschen Lyceum-Clubs

Koppelsberg bei Plön

Evangelischer Verband der Weiblichen Jugend Deutschlands e. V. Burckhardthaus (YWCA)

Landau/Pfalz

Deutscher Frauenring

Langenberg/Rheinland

Bund Evangelischer Fürsorgerinnen

Verband Evangelischer Kindergärtnerinnen, Hortnerinnen und Jugendleiterinnen Deutschlands e. V.

Lengerich/Westf.

Konferenz der Deutschen Wohlfahrtsschulen

Löningen/O.

Berufsverband Katholischer Fürsorgerinnen

Loga/Ostfriesland

Deutsch-Evangelischer Frauenbund

Läibeck

Evangelischer Verband der Weiblichen Jugend Deutschlands e. V. Burckhardthaus (YWCA)

Ludwigsburg/Württ.

Konferenz der Deutschen Wohlfahrtsschulen

Ludwigshafen

Evangelischer Verband der Weiblichen Jugend Deutschlands e. V. Burckhardthaus (YWCA)

Mannheim

Berufsverband Katholischer Fürsorgerinnen

Deutscher Verband Berufstätiger Frauen e. V.

GEDOK Verband der Gemeinschaften der Künstlerinnen und Kunstfreunde e.V.

Konferenz der Deutschen Wohlfahrtsschulen

Mainz

Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB), Hauptabteilung VIII — Frauen Deutscher Landfrauenverband e. V.

Minden/Westf.

Arbeitsgemeinschaft Evangelischer Theologinnen in Deutschland

Morlautern/Pfalz

Deutsche Angestellten-Gewerkschaft (DAG), Gruppe der Weiblichen Angestellten

Mülheim/Ruhr

Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB), Hauptabteilung VIII — Frauen

München

Agnes-Karll-Schwesternverband

Berufsverband Katholischer Fürsorgerinnen

Deutsche Angestellten-Gewerkschaft (DAG), Gruppe der Weiblichen Angestellten

Deutscher Ärztinnen-Bund e. V.

Deutscher Berufsverband der Sozialarbeiterinnen e. V.

Deutscher Frauenring

Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB), Hauptabteilung VIII — Frauen

Deutscher Hausfrauen-Bund

Deutscher Landfrauenverband e. V.

Deutscher Verband Berufstätiger Frauen e. V.

Deutsches Rotes Kreuz (Frauengruppen)

Föderation der Deutschen Lyceum-Clubs

GEDOK Verband der Gemeinschaften der Künstlerinnen und Kunstfreunde e.V.

Gemeinschaft der Elisabethen-Konferenzen Deutschlands

Katholischer Deutscher Frauenbund

Konferenz der Deutschen Wohlfahrtsschulen

Verband der Katholischen Hausgehilfinnen- und Hausangestelltenvereine in Deutschland

Verband Katholischer Kaufmännisch-Berufstätiger Frauen St. Lydia Verein der Freundinnen Junger Mädchen

Neuendettelsau

Konferenz der Deutschen Wohlfahrtsschulen

Neumünster

Evangelische Frauenhilfe in Deutschland

Neustadt/Weinstraße

Berufsverband Katholischer Fürsorgerinnen

Neuwied/Rhein

Agnes-Karll-Schwesternverband

Neviges

Verein der Freundinnen Junger Mädchen

Norderney

Deutscher Verband Berufstätiger Frauen e. V.

Nürnberg

Deutscher Frauenring

Deutscher Verband Berufstätiger Frauen e. V.

Evangelischer Verband der Weiblichen Jugend Deutschlands e. V. Burckhardthaus (YWCA)

Konferenz der Deutschen Wohlfahrtsschulen

Verband Deutsche Frauenkultur e. V.

Verband Evangelischer Kindergärtnerinnen, Hortnerinnen und Jugendleiterinnen Deutschlands e. V.

Obernkirchen

Reifensteiner Verband für Haus- und Landwirtschaftliche Frauenbildung e.V.

Offenburg

Deutsche Angestellten-Gewerkschaft (DAG), Gruppe der Weiblichen Angestellten

Oldenburg/O.

Deutscher Frauenring

Deutscher Hausfrauen-Bund

Deutscher Landfrauenverband e. V.

Deutsches Rotes Kreuz (Frauengruppen) Evangelische Frauenhilfe in Deutschland

Evangelischer Verband der Weiblichen Jugend Deutschlands e.V.

Burckhardthaus (YWCA)

Osnabriick

Bund Evangelischer Fürsorgerinnen

Gemeinschaft der Elisabethen-Konferenzen Deutschlands

Katholischer Deutscher Frauenbund

Ottonoiler

Verband Evangelischer Kindergärtnerinnen, Hortnerinnen und Jugendleiterinnen Deutschlands e. V.

Paderborn

Katholischer Deutscher Frauenbund

Partenkirchen.

Deutscher Frauenring

Pforzheim

Deutscher Verband Berufstätiger Frauen e. V.

Reutlingen

GEDOK Verband der Gemeinschaften der Künstlerinnen und Kunstfreunde e.V.

Soest

Evangelische Frauenhilfe in Deutschland

Solingen

Deutscher Berufsverband der Sozialarbeiterinnen e. V.

Speyer

Bund Evangelischer Fürsorgerinnen

Deutscher Berufsverband der Sozialarbeiterinnen e. V.

Konferenz der Deutschen Wohlfahrtsschulen

Verband Evangelischer Kindergärtnerinnen, Hortnerinnen und Jugendleiterinnen Deutschlands e. V.

Stein bei Nürnbera

Arbeitsgemeinschaft Evangelischer Theologinnen in Deutschland Elly-Heuss-Knapp-Stiftung Deutsches Müttergenesungswerk

Stuttgart

Agnes-Karll-Schwesternverband

Arbeitsgemeinschaft für Mädchen- und Frauenbildung

Arbeitsgemeinschaft Katholischer Krankenpflegeorganisationen Deutschlands

Berufsverband Katholischer Fürsorgerinnen

Bund Evangelischer Fürsorgerinnen

Deutsch-Evangelischer Frauenbund

Deutsche Angestellten-Gewerkschaft (DAG), Gruppe der weiblichen Angestellten

Deutscher Berufsverband der Sozialarbeiterinnen e. V.

Deutscher Frauenring

Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB), Hauptabteilung VIII — Frauen

Deutscher Hausfrauen-Bund

Deutscher Landfrauenverband e. V.

Deutscher Verband Berufstätiger Frauen e. V.

Deutsches Rotes Kreuz (Frauengruppen)

Evangelische Frauenhilfe in Deutschland

Evangelische Schwesternschaft Irenenring

Evangelischer Verband der weiblichen Jugend Deutschlands e. V.

Burckhardthaus (YWCA)

GEDOK Verband der Gemeinschaften der Künstlerinnen und Kunstfreunde e. V.

Gemeinschaft der Elisabethen-Konferenzen Deutschlands

Katholischer Deutscher Frauenbund

Konferenz der Deutschen Wohlfahrtsschulen

Verband Evangelischer Kindergärtnerinnen, Hortnerinnen und Jugendleiterinnen Deutschlands e. V.

Verband Katholischer Kaufmännisch-Berufstätiger Frauen St. Lydia

Tiibingen.

Deutscher Frauenring

Deutsches Rotes Kreuz (Frauengruppen)

Vienenburg/Harz

Reifensteiner Verband für Haus- und Landwirtschaftliche Frauenbildung e. V.

Viersen

Deutscher Hausfrauen-Bund

Wabern

Deutscher Verband Berufstätiger Frauen e. V.

Wattenscheid/W.

Bund Evangelischer Fürsorgerinnen

Westerland/Sylt

GEDOK Verband der Gemeinschaften der Künstlerinnen und Kunstfreunde e. V.

Wiesbaden

Büro für Frauenfragen in der Gesellschaft zur Gestaltung Öffentlichen Lebens

Deutscher Verband Berufstätiger Frauen e. V.

Evangelische Frauenhilfe in Deutschland

Wilhelmshaven

Deutscher Frauenring

Witten

Verband Evangelischer Kindergärtnerinnen, Hortnerinnen und Jugendleiterinnen Deutschlands e. V.

Wuppertal-Elberfeld

Konferenz der Deutschen Wohlfahrtsschulen

Würzburg

Katholischer Deutscher Frauenbund

INHALTSVERZEICHNIS

9	
Frauen in Partei- und Regierungsämtern	163—17
Ortsverzeichnis	175—186
TABLE OF CONTENTS	
	Page
Foreword	91
Women's Organizations	93—161
Women in the Federal Government of Germany and in the Political Parties	163—173
G''.	

Seite



INHALTSVERZEICHNIS

FRAUENORGANISATIONEN

INDEX OF WOMEN'S ORGANIZATIONS

	Seite	Page
Agnes-Karll-Schwesternverband	7	93
Arbeitsgemeinschaft der Berliner Frauenorganisationen	8	94
Arbeitsgemeinschaft der Hebammen-Landes-Verbände der Bundesrepublik Deutschland	9	95
Arbeitsgemeinschaft der Katholischen Deutschen Frauen	10	96
Arbeitsgemeinschaft Deutscher Schwesternverbände	11	97
Arbeitsgemeinschaft Evangelischer Theologinnen in Deutschland	12	98
Arbeitsgemeinschaft für Evangelische Frauen- und Mädchen-Bibel-Kreise (MBK)	13	99
Arbeitsgemeinschaft für Mädchen- und Frauenbildung e. V. — Verband der Lehrerinnen aller Schulgattungen	14	100
Arbeitsgemeinschaft Katholischer Krankenpflegeorganisationen Deutschlands	15	101
Berufsgemeinschaft Katholischer Jugendleiterinnen und Kindergärtnerinnen	16	102
Berufsgemeinschaft Katholischer Seelsorgehelferinnen	17	103
Berufsverband Katholischer Fürsorgerinnen	18	104
Bund der Deutschen Katholischen Jugend	19	105
Bund Evangelischer Fürsorgerinnen	20	106
Büro für Frauenfragen in der Gesellschaft zur Gestaltung Öffentlichen Lebens	21	107
Deutsch-Evangelischer Frauenbund	22	108
Deutsche Angestellten-Gewerkschaft (DAG) Gruppe der Weib-	9.4	100
lichen Angestellten	24	109
Deutsche Schwesterngemeinschaft	25	110
Deutscher Akademikerinnenbund e. V	26	111
Deutscher Ärztinnen-Bund e. V	27	112
Deutscher Berufsverband der Sozialarbeiterinnen e. V	28	113
Deutscher Frauenbund für Alkoholfreie Kultur e. V	29	114
Deutscher Frauenring	30	115
Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB), Hauptabteilung VIII — Frauen	32	116

189

	Seite	Page
Deutscher Hausfrauen-Bund (Berufsverband der Deutschen Hausfrau)	34	117
Deutscher Landfrauenverband e. V	35	118
Deutscher Nationalverband der Katholischen Mädchenschutzvereine e. V.	37	119
Deutscher Verband Berufstätiger Frauen e. V	38	120
Deutsches Rotes Kreuz (Frauengruppen)	40	121
Diakoniegemeinschaft	42	122
Elly-Heuss-Knapp-Stiftung Deutsches Müttergenesungswerk	43	123
Evangelische Frauenarbeit in Deutschland	44	123
Evangelische Frauenhilfe in Deutschland — Geschäftsstelle	44	124
West	45	125
Evangelische Schwesternschaft Irenenring	46	126
Evangelischer Verband der Weiblichen Jugend Deutschlands e. V., Burckhardthaus (YWCA)	47	127
Föderation der Deutschen Lyceum-Clubs	49	128
* Frauenarbeit des Internationalen Guttempler-Ordens in Deutschland	50	129
Frauengilde des Zentralverbandes Deutscher Konsumgenossenschaften	51	130
GEDOK Verband der Gemeinschaften der Künstlerinnen und Kunstfreunde e. V	52	131
Gemeinschaft der Elisabethen-Konferenzen Deutschlands	54	132
Gustav-Adolf-Werk der Evangelischen Kirche in Deutschland — Frauenarbeit West	55	133
Informationsdienst für Frauenfragen e. V., Bonn	56	134
Kaiserswerther Verband Deutscher Diakonissen-Mutterhäu-		101
ser e. V	57	135
Katholischer Deutscher Frauenbund	58	136
Konferenz der Deutschen Wohlfahrtsschulen	60	137
Lette-Verein	64	141
Reifensteiner Verband für Haus- und Landwirtschaftliche Frauenbildung e. V.	65	142
* St. Joan's International Social and Political Alliance — Deutsche Gruppe		
Schaffende Frauen — Gemeinschaft Katholischer Frauen und	66	143
Mädchen	67	144
* Internationale Organisation International Organization		

	Seite	Page
Schwesternschaft des Evangelischen Diakonievereins	68	145
* Soroptimist-Clubs	69	146
Verband der Evangelischen Bahnhofsmission	70	147
Verband der Katholischen Hausgehilfinnen- und Hausange- stelltenvereine in Deutschland	71	148
Verband der Weiblichen Angestellten e. V. (VWA)	. –	
	7^2	149
Verband Deutsche Frauenkultur e. V	73	150
Verband Deutscher Mutterhäuser vom Roten Kreuz	74	151
Verband Evangelischer Kindergärtnerinnen, Hortnerinnen und Jugendleiterinnen Deutschlands e. V	75	152
Verband Katholischer Kaufmännisch-Berufstätiger Frauen		
St. Lydia	77	153
Verein der Freundinnen Junger Mädchen	78	154
Verein Katholischer Deutscher Lehrerinnen e. V	79	155
Vereinigung Weiblicher Juristen und Volkswirte e. V	80	156
* Weltbewegung der Mütter, Deutsche Gruppe (MMM)	81	157
* W.O.M.A.N. Weltorganisation der Mütter aller Nationen —		
Deutschland-Zentrale e. V	82	158
Zentrale des Katholischen Fürsorgevereins für Mädchen,		
Frauen und Kinder	83	159
Zentralverband der Katholischen Frauen- und Müttergemein-		
schaften Deutschlands	84	160
* Zonta-Club Hamburg	85	161

^{*} Internationale Organisation International Organization

